



Security Tech Germany

PPIC90000 / PPIC90010 / PPIC90200 / PPIC90520



Bedienungsanleitung

Wichtige Hinweise und FAQs zu diesem Produkt und weiteren
Produkten finden Sie auf der Internetseite

www.akku-cam.abus.com

Version 1.4



*Originalbedienungsanleitung in deutscher Sprache.
Für künftige Verwendung aufbewahren!*

Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Hiermit erklärt ABUS Security-Center, dass die Basisstation und Kamera PPIC90000, PPIC90010, PPIC90200, PPIC90520 der RED-Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die Geräte erfüllen zudem die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien: EMV Richtlinie 2014/30/EU sowie RoHS Richtlinie 2011/65/EU. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter den folgenden Internetadressen verfügbar:

www.abus.com/product/PPIC90000

www.abus.com/product/PPIC90010

www.abus.com/product/PPIC90200

www.abus.com/product/PPIC90520

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrenlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhandelspartner oder besuchen uns im Internet unter <https://akku-cam.abus.com>



Die Datenspeicherung unterliegt länderspezifischen Datenschutzrichtlinien .



Warnhinweis im Sinne des § 201 StGB:

Wer unbefugt das nichtöffentlich gesprochene Wort eines anderen auf einen Tonträger aufnimmt und eine so hergestellte Aufnahme gebraucht oder einem Dritten zugänglich macht kann mit Freiheitsstrafe oder Geldstrafe bestraft werden!

Ebenso kann bestraft werden, wer unbefugt das nicht zu seiner Kenntnis bestimmte, nichtöffentlich gesprochene Wort eines anderen mit einem Abhörgerät abhört oder das aufgenommene oder abgehörte nichtöffentlich gesprochene Wort eines anderen im Wortlaut oder seinem wesentlichen Inhalt öffentlich mitteilt.



Haftungsausschluss

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Ihnen dennoch Auslassungen oder Ungenauigkeiten auffallen, so teilen Sie uns dies bitte schriftlich unter oben angegebenen Adresse mit.

Die ABUS Security-Center GmbH übernimmt keinerlei Haftung für technische und typographische Fehler und behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Produkt und an den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.

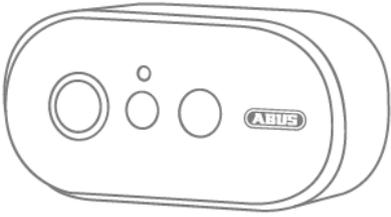
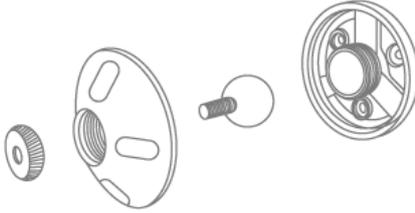
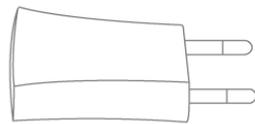
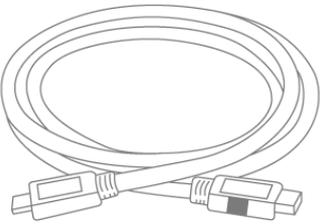
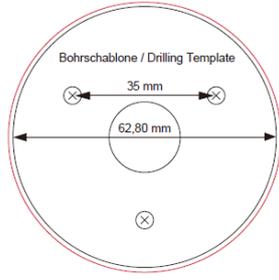
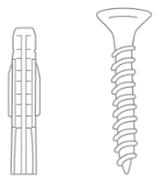
ABUS Security-Center ist nicht für direkte und indirekte Folgeschäden haftbar oder verantwortlich, die in Verbindung mit der Ausstattung, der Leistung und dem Einsatz dieses Produkts entstehen. Es wird keinerlei Garantie für den Inhalt dieses Dokuments übernommen.

Inhaltsverzeichnis

1. Lieferumfang	5
2. Beschreibung der Hardware	6
2.1. WLAN Akku Cam	6
2.2. Halterung	8
2.3. Basisstation	8
3. Montage / Installation	9
3.1. Montage der Kamera ohne Wandhalterung	9
3.2. Montage der Kamera mit Wandhalterung	10
3.3. Ausrichtung und Erfassungsbereich der Kamera	11
3.4. Installation der Basisstation	14
3.5. Installation der Kamera und Basisstation	15
4. App2Cam Plus: Erster Zugriff	19
4.1. Systemvoraussetzungen	19
4.2. App herunterladen	19
4.3. Kamera einrichten	20
4.3.1. WLAN-Einrichtung	20
4.3.2. Alternative Installation	24
4.3.3. Bereits eingerichtete Basisstation hinzufügen	25
4.3.4. Neue Kamera einer Basisstation zuweisen	25
4.4. App2Cam Plus: Kompatibilität	26
4.5. App2Cam Plus: Übersicht	27
4.5.1. Menüleiste	27
4.5.2. Kameraleiste	28
4.5.3. Info / App-Einstellungen	28
4.6. App2Cam Plus: Liveansicht	28
4.6.1. Liveansicht Funktionen	29
4.6.2. Kamera Indikatoren	30
4.6.3. Stream Indikatoren	30
4.7. App2Cam Plus: Ereignisliste / Wiedergabe	31
4.7.1. Ereignisliste	31
4.7.2. Ereignisliste Funktionen	31
4.7.3. Modus (nur iOS)	31
4.8. Wiedergabe	32
4.8.1. Wiedergabe Funktionen	32
4.8.2. Download & Weiterleitung	33
4.9. Erweiterte Einstellungen	33
4.9.1. Erweiterte Einstellungen öffnen	33
4.9.2. Anmeldedaten	34
4.9.3. Automatische Anmeldung	34
4.9.4. Erweiterte Einstellungen Basisstation	35
4.9.5. Erweiterte Einstellungen Kamera	43
5. Firmware aktualisieren	46

5.1. Aktualisierung über Server.....	46
5.2. Manuelle Aktualisierung.....	47
5.3. Aktuelle Firmware-Version.....	48
6. Übersicht Sprachbefehle.....	49
7. Akku FAQs.....	50
8. Tipps zur Fehlerbehebung.....	51
9. Open Source Lizenzhinweise.....	53

1. Lieferumfang

1		2	
3		4	
5		6	
7		8	

PPIC90000

- WLAN Akku Cam (1)
- Basisstation (2)
- Halterung (3)
- USB Steckernetzteil (4)
- USB auf micro-USB Kabel (5)
- Bohrschablone (6)
- Entnahmehilfe für die SD Karte (7)
- Montagematerial (8)

PPIC90200

- 2x WLAN Akku Cam (1)
- Basisstation (2)
- 2x Halterung (3)
- USB Steckernetzteil (4)
- USB auf micro-USB Kabel (5)
- Bohrschablone (6)
- 2 x Entnahmehilfe für die SD Karte (7)
- 2x Montagematerial (8)

PPIC90010

- Basisstation (2)
- USB Steckernetzteil (4)

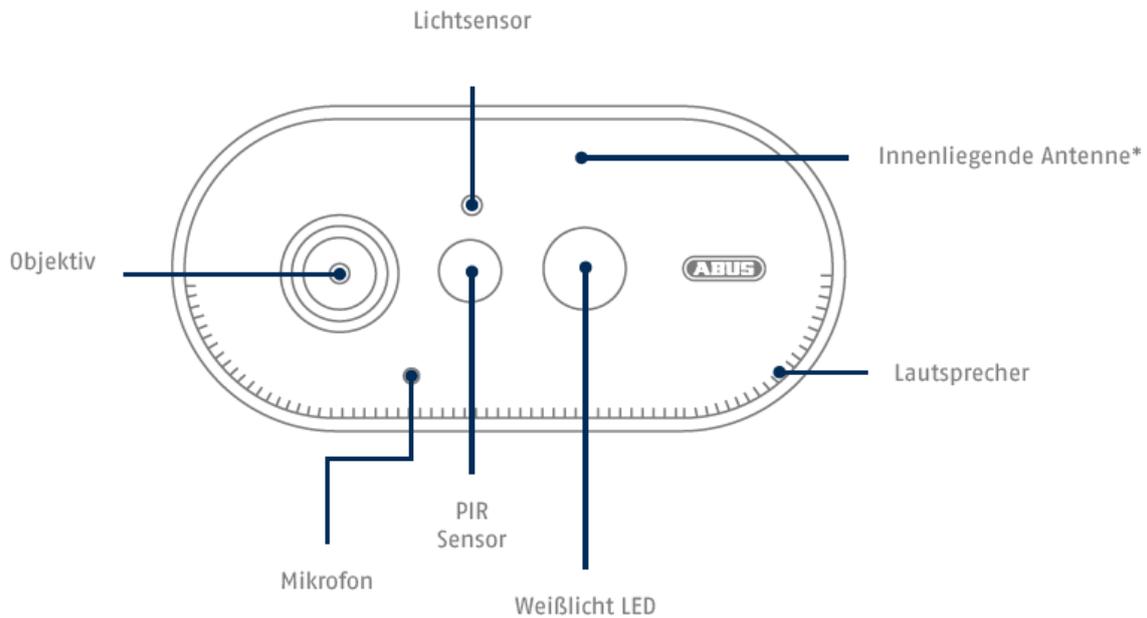
PPIC90520

- WLAN Akku Cam (1)
- Halterung (3)
- USB auf micro-USB Kabel (5)
- Bohrschablone (6)
- Entnahmehilfe für die SD Karte (7)
- Montagematerial (8)

2. Beschreibung der Hardware

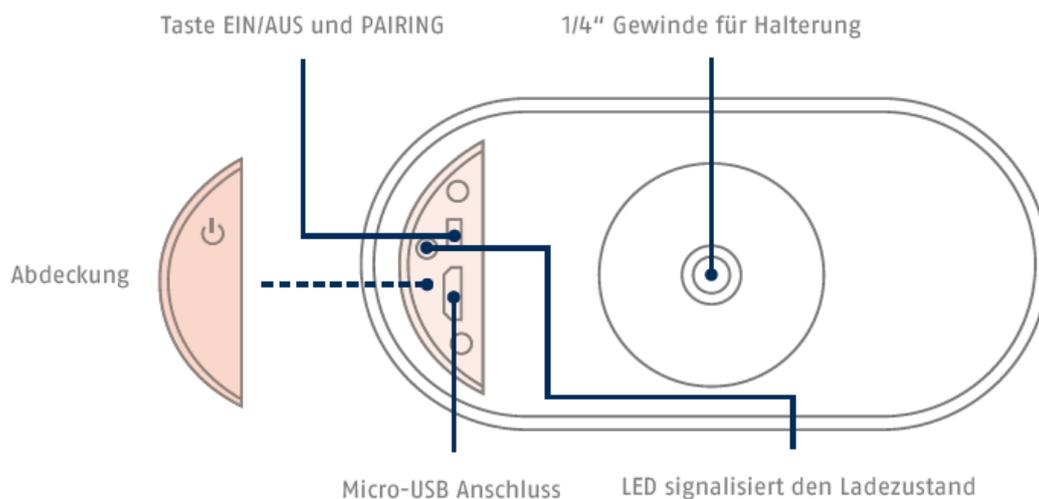
2.1. WLAN Akku Cam

Vorderseite



*Funk-Frequenz: 2,4 GHz (802.11 b/g/n) Max. Sendeleistung 20 dBm

Rückseite



- Die LED für den Ladezustand blinkt während des Ladevorgangs. Bei voller Ladung und Kabelbetrieb, sowie während einer Aufzeichnung und einer Liveansicht leuchtet diese dauerhaft rot.
- Es wird jede Halterung mit 1/4" Gewinde unterstützt.



Einschalten der Kamera: Taste 1x kurz drücken.
Switching on the camera: Press the button once briefly.

Pairing Funktion: Taste 3x kurz drücken.
Pairing function: Press the button three times briefly.

Kamera ausschalten: Taste 5s gedrückt halten.
Switching off the camera: Press and hold the button for 5 seconds.

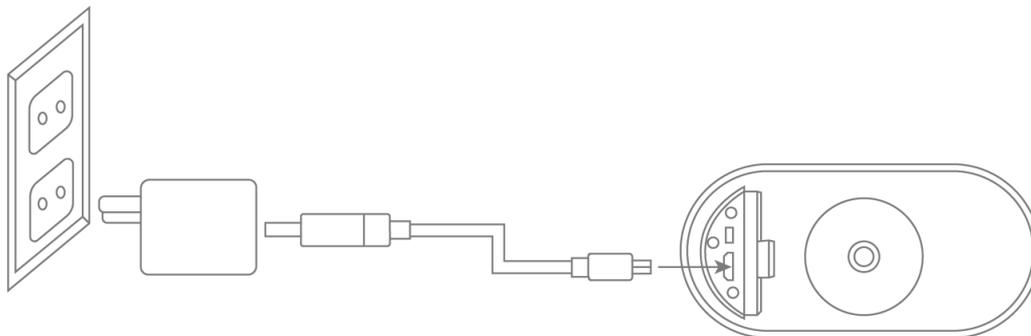


Achtung!

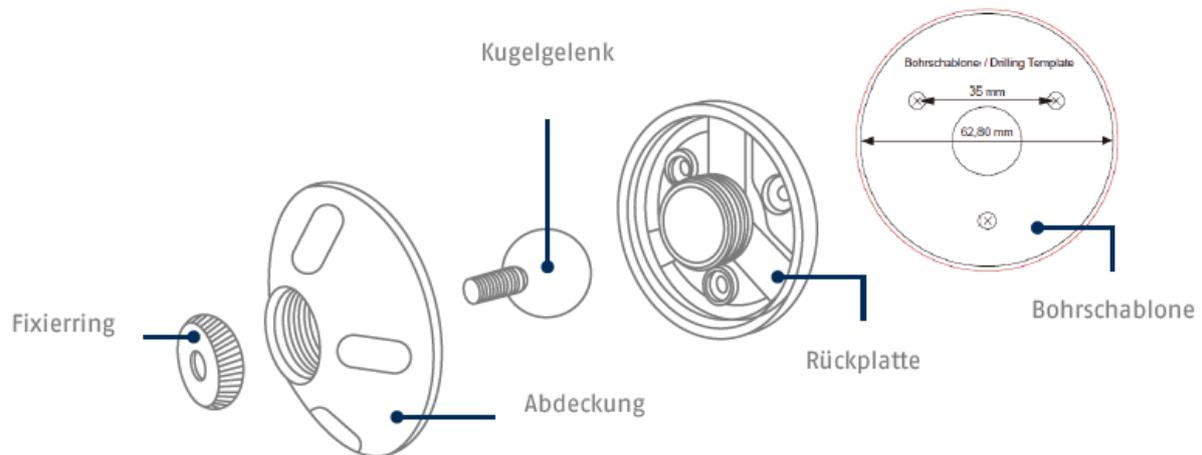
Bei einem permanenten Betrieb mit dem Micro-USB Kabel erlischt die Wetterschutzfähigkeit der Kamera.

Laden der Kamera

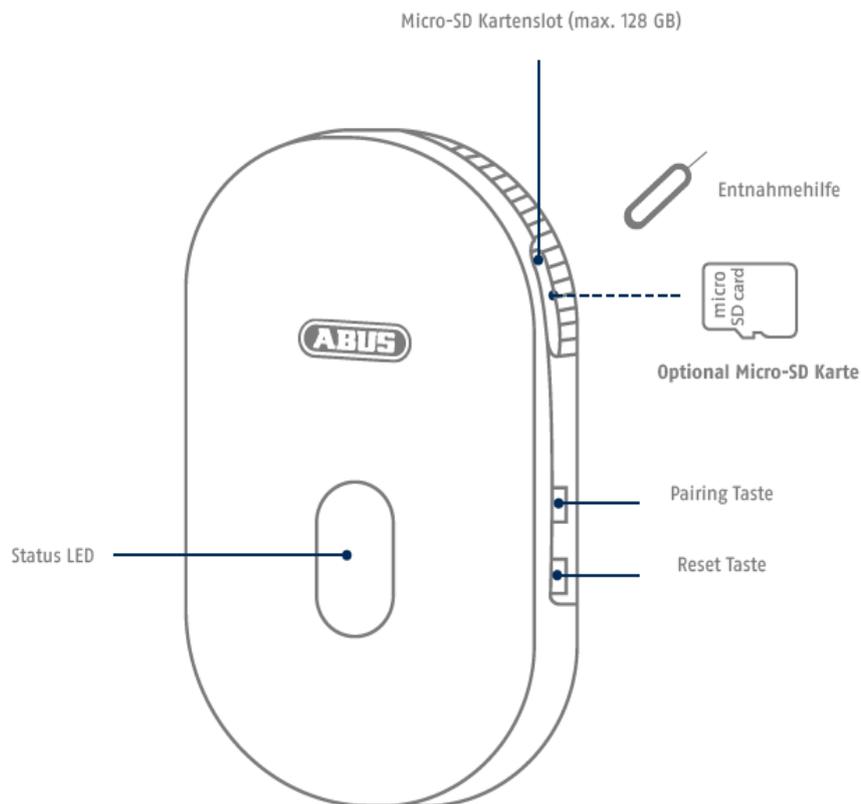
Nehmen Sie die Kamera von der Halterung und schließen Sie das beigegefügte Micro-USB Kabel an. Verwenden Sie für das Laden der Kamera einen Netzstecker mit 5VDC / 2A, das Steckernetzteil der Basisstation ist für das Schnellladen der Kamera geeignet. Die Kamera ist in ca. 4 Stunden wieder voll aufgeladen. Während des Ladevorgangs blinkt die rote LED auf der Rückseite, sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist leuchtet diese dauerhaft. Der Akku hält je nach Auslösefrequenz, Live-Bild Zugriff und äußere Umgebungseinflüsse bis zu 13 Monate, mehr Informationen erhalten Sie unter dem Menüpunkt 7. Akku FAQs.



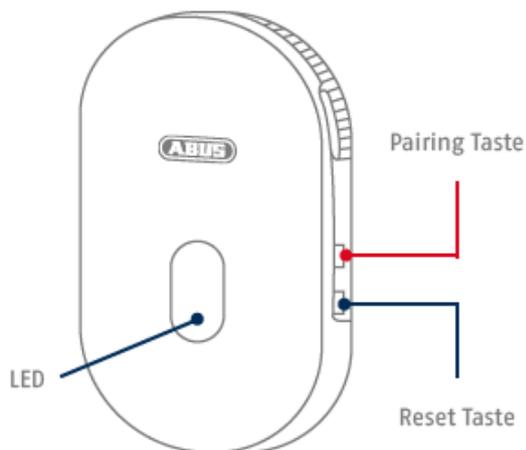
2.2. Halterung



2.3. Basisstation



Für eine Aufzeichnung ist eine handelsübliche Micro-SD Karte (max. 128 GB Speicherkapazität) erforderlich. Zum Einsetzen und der Entnahme der SD-Karte muss die Basisstation von der USB-Schnittstelle getrennt werden. Beim Einsetzen rastet die SD-Karte hörbar ein. Für die Entnahme steht das beiliegende Entnahmewerkzeug zur Verfügung.



Verbindungsbereitschaft (Pairing):
Taste 3s gedrückt halten bis die blaue LED blinkt.

Auf werkseitige Einstellung zurücksetzen: Taste 5s gedrückt halten bis die rote LED blinkt.

3. Montage / Installation



ACHTUNG!

Während der Montage muss die Kamera von der Netzspannung getrennt sein.

3.1. Montage der Kamera ohne Wandhalterung



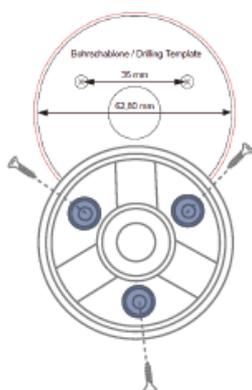
Die Kamera kann auch ohne Wandhalterung auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden. Hierbei sind folgende Punkte zu beachten:

- Die Position der Kamera ist beim Aufstellen nicht fixiert und kann unabsichtlich verschoben und damit der Erfassungsbereich verändert werden.

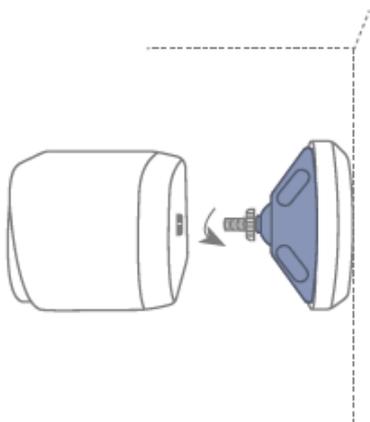
- Größere Gegenstände zwischen der Kamera und der Basisstation können die Übertragung beeinflussen.
- Die Kamera muss möglichst frei an der Kante der Aufstellfläche positioniert werden, um Lichtreflexionen zwischen Kamera und Stellfläche zu vermeiden.
- Das Sichtfeld der Kamera darf nicht durch Gegenstände abgedeckt werden.
- Die Positionierung auf Glasregalen kann bei der Aufnahme störende Reflektionen verursachen.

	<p>Aufstellungsort</p> <p>Die Kamera ist sowohl für den Einsatz im Außenbereich, als auch für den Einsatz im Innenbereich geeignet.</p> <p>Platzieren Sie die Kamera nicht in direkter Nähe von Heizungen, Öfen, anderen Wärmequellen oder unter direkter Sonneneinstrahlung. Betreiben Sie das Gerät nur an Standorten mit Temperaturen im zulässigen Umgebungstemperaturbereich $-20^{\circ}\text{--}50^{\circ}\text{C}$.</p>
---	---

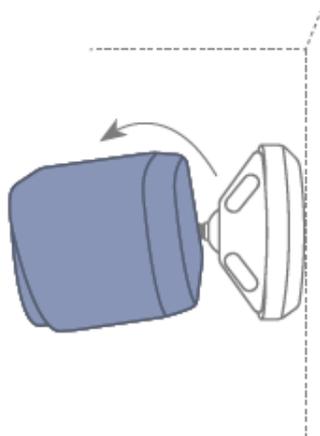
3.2. Montage der Kamera mit Wandhalterung



Befestigungslöcher (6mm Bohrer erforderlich) mit Hilfe der Bohrschablone in die ebene Wandfläche bohren, und die Rückplatte mit dem mitgelieferten Montagematerial befestigen.



Kugelgelenk einsetzen, Abdeckung aufsetzen und festdrehen. Anschließend Fixierring aufsetzen und leicht festziehen.



Kamera aufschrauben und auf den gewünschten Erfassungsbereich ausrichten. Fixiererring festziehen, um die Kamera in dieser Position zu sichern.



Achtung!

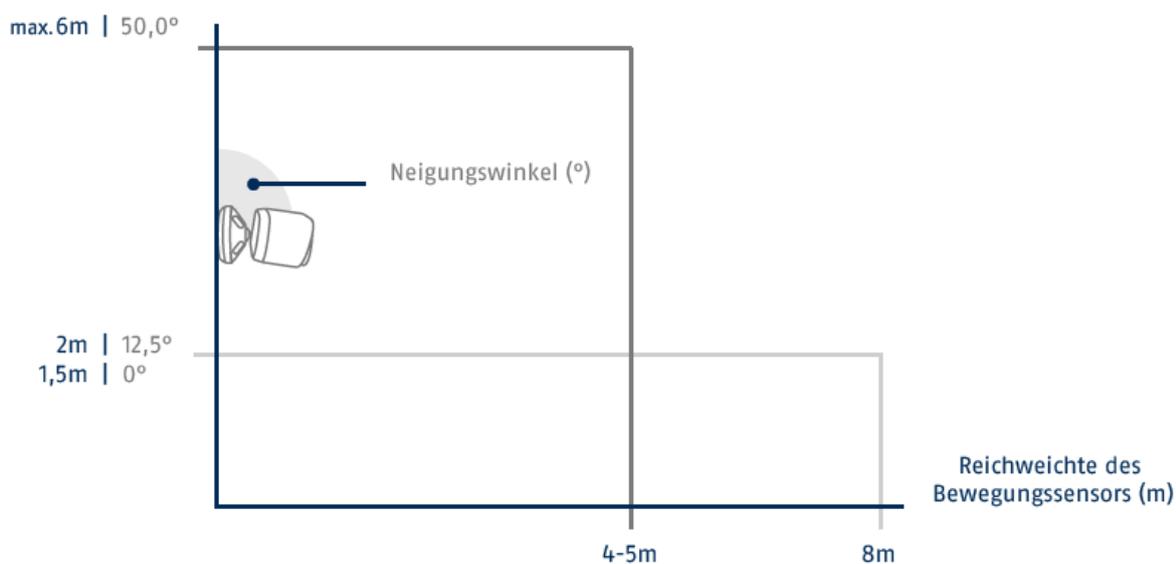
Platzieren Sie die Kamera unter einem Vordach oder ähnlichem, um direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden. Die Kamera sollte nicht direkt gegen eine Lichtquelle oder gegen die Sonne gerichtet werden.

3.3. Ausrichtung und Erfassungsbereich der Kamera

Der Erfassungsbereich des integrierten Bewegungssensors (PIR) ist auf 8m begrenzt. Personen die sich außerhalb dieses Bereiches aufhalten werden zwar von der Kamera „gesehen“ und auf dem Livebild dargestellt, lösen aber keine Aufnahme aus. Die Empfehlung für eine optimale Montage liegt bei 2m Montagehöhe und einem Neigungswinkel von 12,5°.

Optimale Ausrichtung:

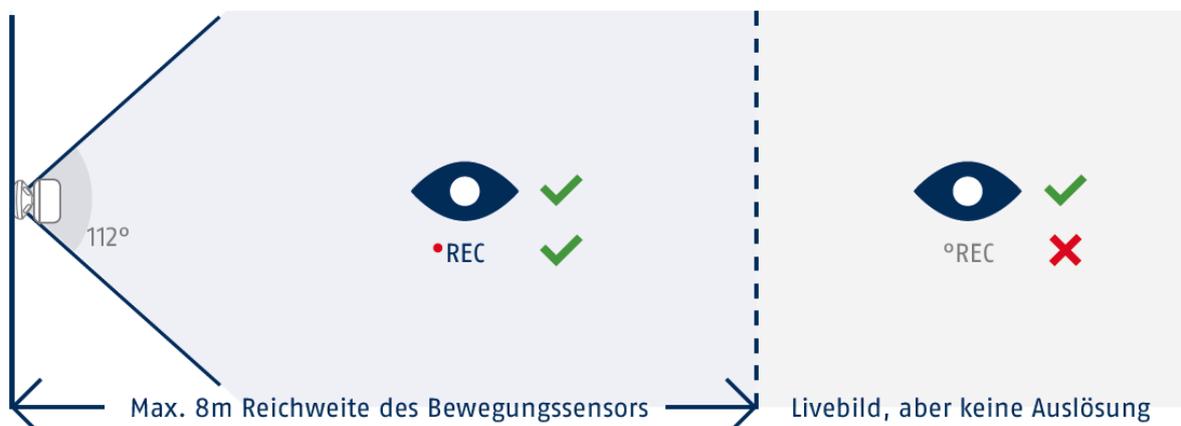
Montagehöhe (m) und Neigungswinkel (°)



Je höher die Kamera installiert wird, desto größer muss der Neigungswinkel nach unten sein. Dies beeinflusst die Reichweite des PIR Sensors.

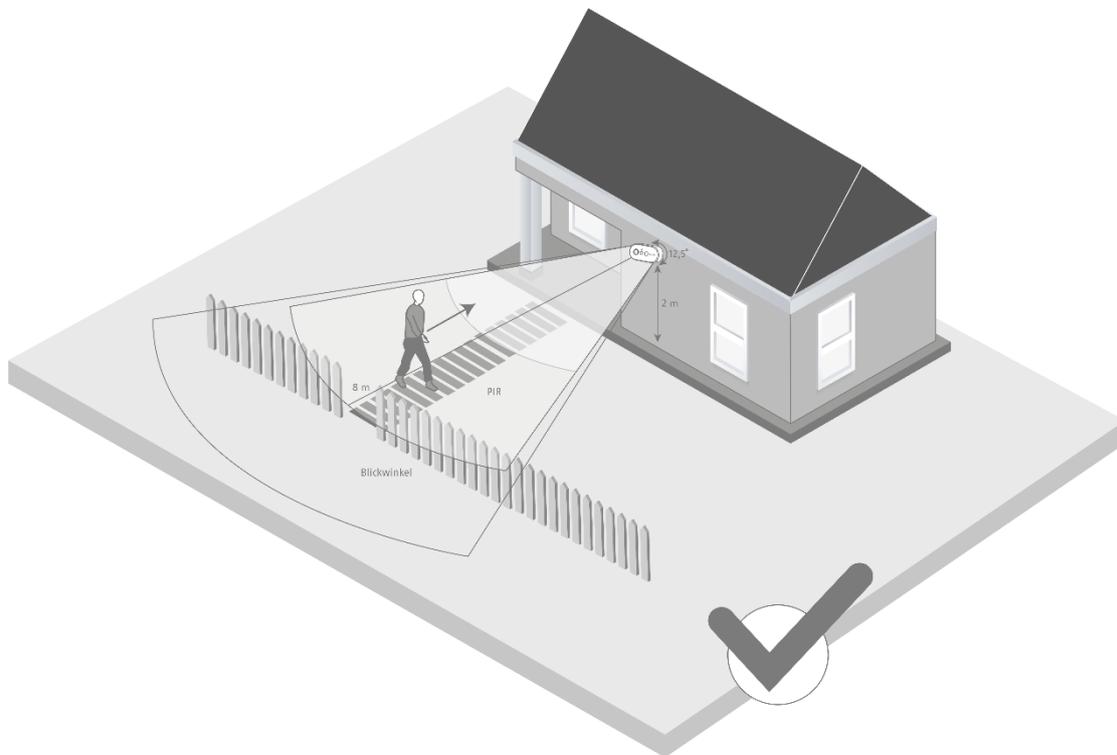
Installationshöhe	Neigungswinkel	Max. PIR Reichweite
1,5 m	0°	8 Meter
2,0 m	12,5°	8 Meter
3,0 m	24°	7 Meter
4,0 m	34°	6 Meter
5,0m	43°	5 Meter
6,0 m	50°	4 – 5 Meter

Der Blickwinkel der Kamera ist größer als der PIR – Blickwinkel. Bei einer Installation kann es vorkommen, dass Personen zwar auf dem Livebild sichtbar sind, jedoch keine Aufnahme auslösen. Da die Person sich außerhalb des PIR Erfassungsbereichs von 8 Metern befindet.



Ausrichtung der Kamera

Die Kamera benötigt einen kleinen Moment, um sich nach einer Bewegungserkennung mit der Basisstation zu verbinden. Deshalb sollte die Bewegung idealerweise bereits im äußeren Bereich des PIR Detektionswinkels detektiert werden, um das Objekt länger in der Videosequenz aufzuzeichnen.



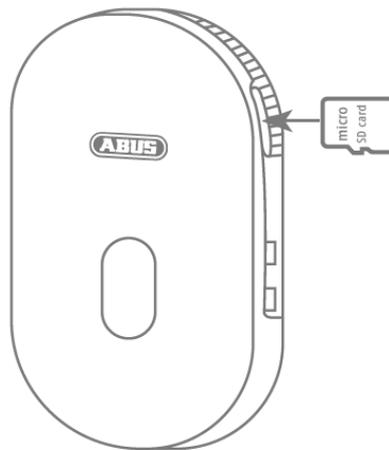
Wenn die Bewegung im vorderen Bereich des PIR Erfassungsbereichs detektiert wird, kann es dazu führen, dass das Objekt evtl. nicht komplett auf der Videosequenz sichtbar ist.



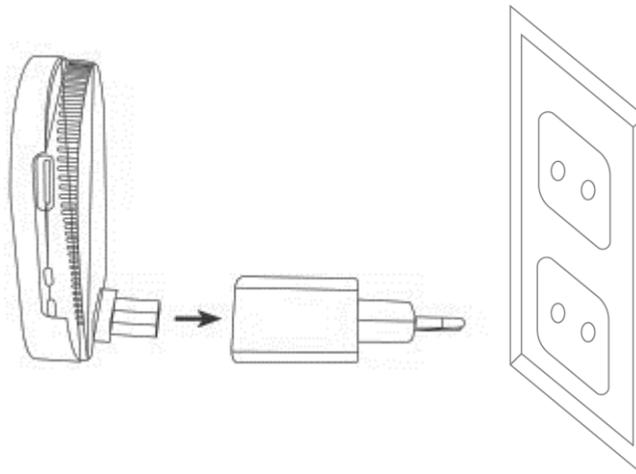
Bitte beachten Sie, dass eine Detektion nur in dem angegebenen PIR Detektionsbereich erfolgt.
Objekte, welche sich außerhalb des PIR Bereichs bewegen, lösen keine Aufnahme aus, können aber bei der Liveansicht des Kamerabildes sichtbar sein.

3.4. Installation der Basisstation

Für die Aufzeichnung wird eine microSD-Karte benötigt, welche optional erhältlich ist. Bitte setzen sie die wie unten dargestellt ein und achten Sie darauf, dass diese einrastet.



Stecken Sie als nächstes die Basisstation an dem USB Steckernetzteil ein und stecken Sie dieses an einer Steckdose ein.

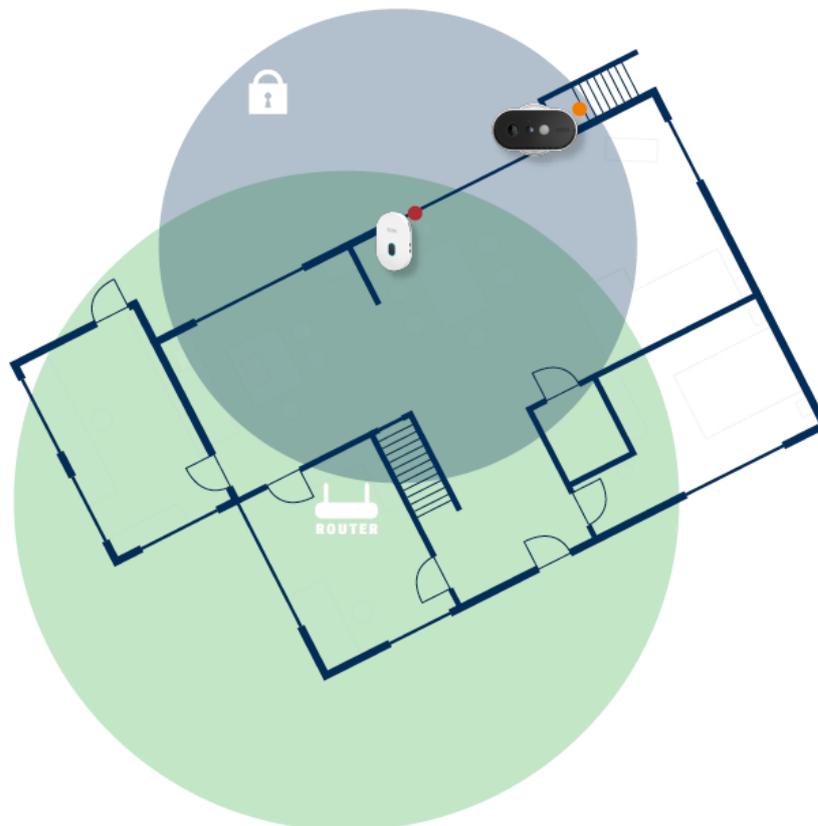
**Achtung!**

Platzieren Sie die Basisstation so, dass diese nicht von Objekten verdeckt wird.
Sorgen Sie für eine optimale Lüftung der Basisstation.

3.5. Installation der Kamera und Basisstation

Die Kamera mit der Schutzklasse IP65 ist für den Einsatz im Außenbereich geeignet. Die Basisstation ist nur für die Installation im Innenbereich vorgesehen. Die Basisstation unterstützt bis zu zwei Akku Cams. Das Einlernen der Basisstation in die App wird unter *4. App2Cam Plus: Erster Zugriff* beschrieben. Für einen externen Zugriff auf die Kamera benötigen Sie einen 2,4 GHz Router mit Internetzugang.

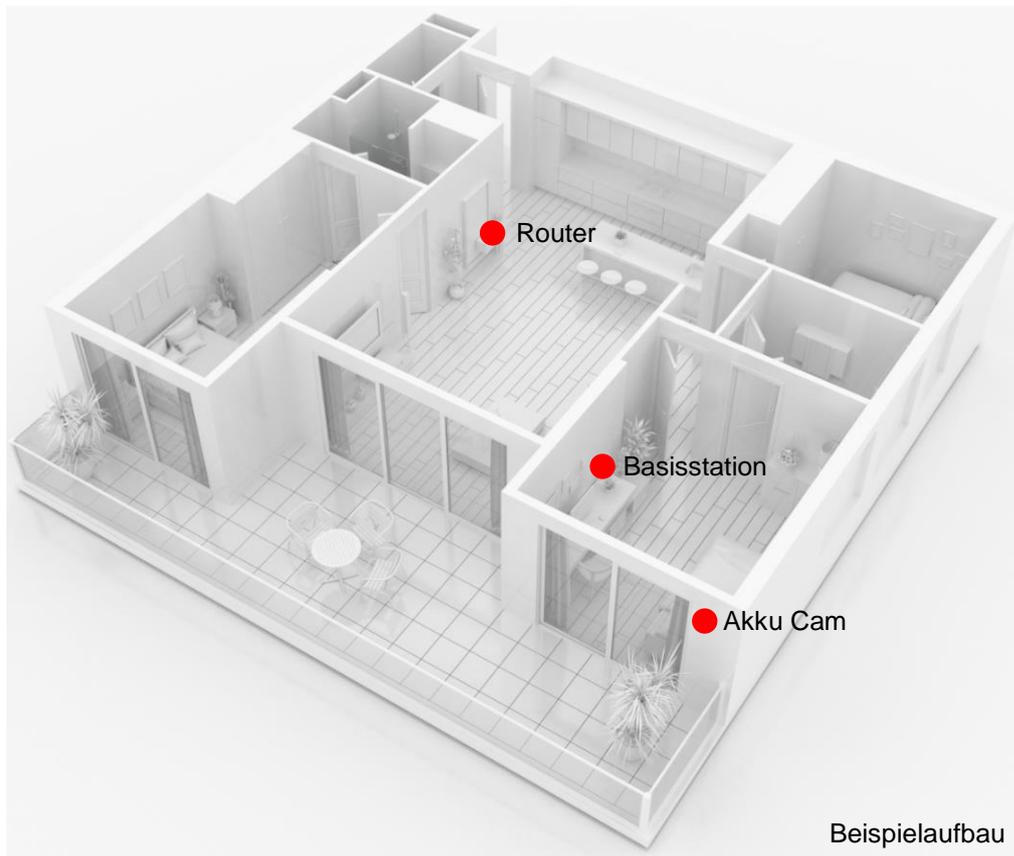
	<p>Hinweis</p> <p>Platzieren Sie die Basisstation so, dass diese nicht von Objekten verdeckt wird. Sorgen Sie für eine optimale Lüftung der Basisstation. Router mit 5 GHz Frequenz werden nicht unterstützt. Bei Dual Frequenz Routern empfiehlt es sich die beiden Frequenzen namentlich zu trennen.</p>
---	---



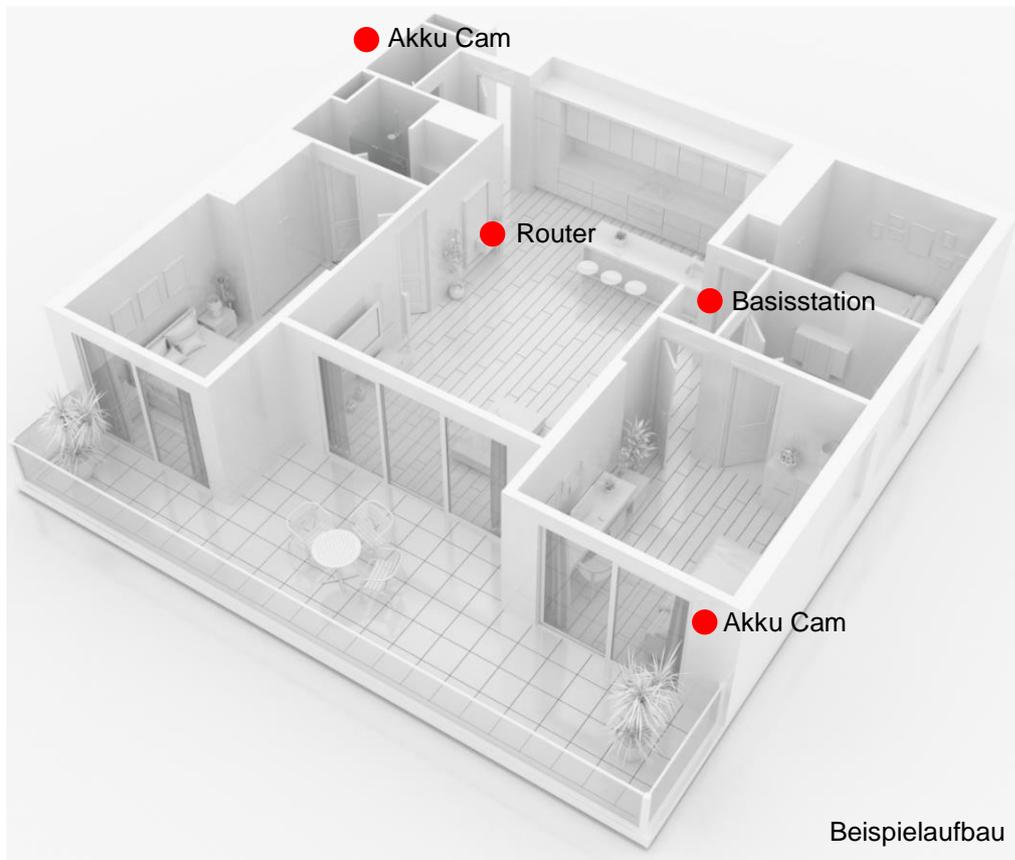
Positionierung Kamera und Basisstation

Bei der Installation der Kamera und der Basisstation ist zu beachten, dass die Basisstation sich in optimaler Reichweite zum Router befindet. Auf die Basisstation kann nur bei ausreichendem WLAN Signal zum Router zugegriffen werden. Idealerweise installieren Sie die Basisstation in nächster Nähe zu der Kamera.

Bitte beachten Sie, dass bauliche Gegebenheiten die Übertragung beeinflussen können.

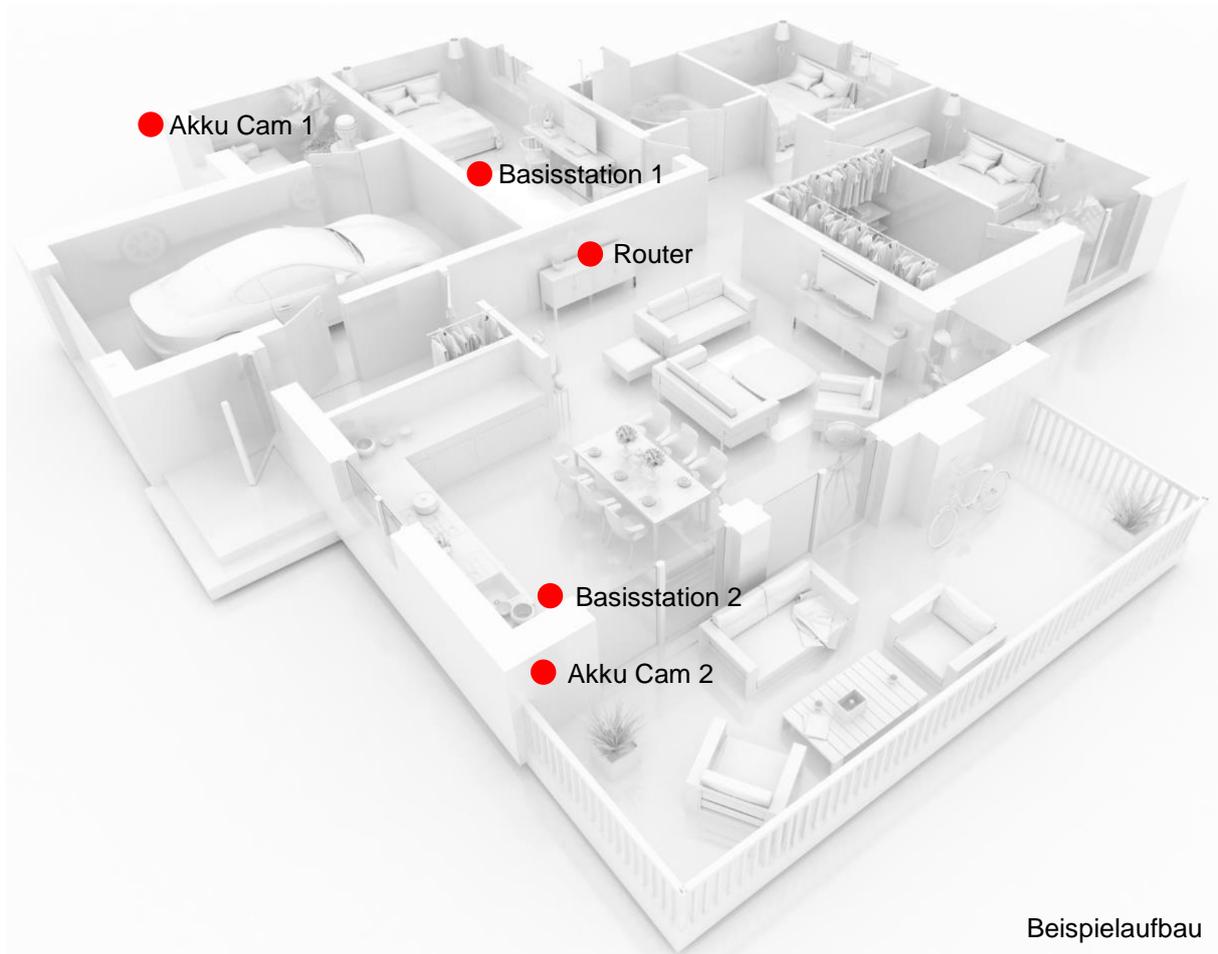


Bei einer Installation mit zwei Kameras, sollte die Basisstation mittig platziert werden, so dass beide Kameras sich in der Reichweite dieser befinden. Die Reichweite der einzelnen Kamera zur Basisstation wird im Livebild der Kamera anhand dem Icon  dargestellt.



Bei Installationen in größeren Objekten mit zwei oder mehr Kameras wird eine zweite Basisstation (PPIC90010) zur Optimierung der Reichweite empfohlen.

Eine zusätzliche Basisstation kann eingesetzt werden, wenn z.B. bei größeren Objekten die Position von zwei Kameras, die einer Basisstation zugeordnet sind, zu weit auseinanderliegen. In diesem Fall wird eine zweite Basisstation in der Nähe der zweiten Kamera eingesetzt und die Kamera dieser Basisstation zugeordnet.



4. App2Cam Plus: Erster Zugriff

4.1. Systemvoraussetzungen

Bitte beachten Sie folgende Punkte, um eine einfache Inbetriebnahme zu gewährleisten:

- 2.4 GHz WLAN Netzwerk mit Passwort und Verschlüsselung.
- Router mit einer 5 GHz Frequenz sowie Netzwerke ohne Verschlüsselung werden nicht unterstützt.
- Der Standortdienst des mobilen Endgeräts muss für die Netzwerkintegration aktiviert sein.
- Die Netzwerkintegration kann nur in Verbindung mit der App2Cam Plus durchgeführt werden.
- Max. zwei Kameras pro Basisstation und max. 8 Basisstationen in der App2Cam Plus.
- Bei der Vergabe des WLAN-Passwortes sind u.a. folgende Sonderzeichen nicht möglich.

“	*	\$:	<	>	&	,	‘
---	---	----	---	---	---	---	---	---



Hinweis

MESH Netzwerke werden nicht unterstützt!

4.2. App herunterladen

Laden Sie zum ersten Zugriff die App „App2Cam Plus“ aus dem Google Playstore oder Apple Appstore herunter.

Installieren Sie die App2Cam Plus



App
- App2Cam Plus -



iOS
Apple App Store



Android
Google Play Store

4.3. Kamera einrichten

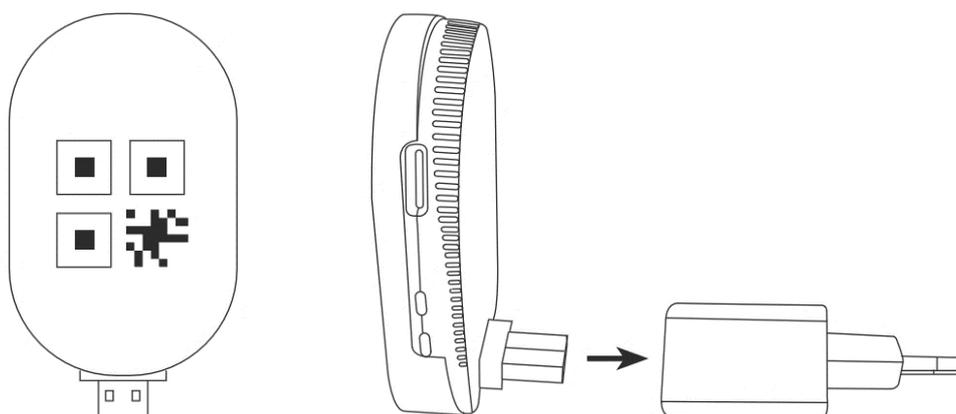
4.3.1. WLAN-Einrichtung



Bevor Sie mit der Installation starten, schalten Sie die Kamera durch drücken der Power On Taste auf der Rückseite an.

1. Starten Sie die App2Cam Plus und wählen Sie das Plus-Symbol aus, um den Einlernprozess zu starten.
2. Wählen Sie die „Akku Kamera“ für die Installation aus.
3. Wählen Sie „Neues Gerät“ aus für die Erstinstallation.
4. Scannen Sie den QR-Code auf der Rückseite der Basisstation. Verbinden Sie die Basisstation anschließend mit dem USB-Netzteil und schließen Sie es an einer Steckdose an.

Scannen Sie im nächsten Schritt den QR-Code auf der Rückseite der Basisstation. Verbinden Sie diese nun mit dem USB-Netzteil und schließen Sie es an einer Steckdose an.



Die Basisstation ist nach ca. 45 Sekunden einsatzbereit, sobald der Sprachbefehl „Bereit für das Verbinden mit dem Netzwerk“ ausgegeben wird. Bitte verbinden Sie anschließend Ihr Smartphone mit dem Netzwerk-Namen aus angegebener Liste, in welches die Basisstation eingelernt werden soll.



45 Sekunden warten



iOS-Setup



Android-Setup



iOS-Setup:

Geben Sie hier das WLAN Passwort ein (siehe Abschnitt „Systemvoraussetzung | Sonderzeichen“). Falls nicht das richtige Netzwerk angezeigt wird, können Sie durch Auswahl „anderes Netzwerk“ nochmals zurück Netzwerkauswahl gelangen.

Android-Setup:

Wählen Sie hier Ihr Heimnetzwerk aus und geben Sie das Passwort ein.



Hinweis

Bitte beachten Sie die Systemvoraussetzungen insbesondere bei der Verwendung von Sonderzeichen.



Stellen Sie die Lautstärke Ihres Smartphones auf mindestens 70%. Nach links wischen, um den nächsten Schritt anzuzeigen.

Die App überträgt per Sound die WLAN Daten an die Basisstation, der Abstand zwischen dem Smartphone und der Basisstation darf maximal 30cm betragen. Drücken Sie auf „Jetzt Sound Information senden“.



Hinweis

Bitte beachten Sie, Soundübertragung nur in leiser Umgebung, Umgebungsgeräusche stören den Prozess.



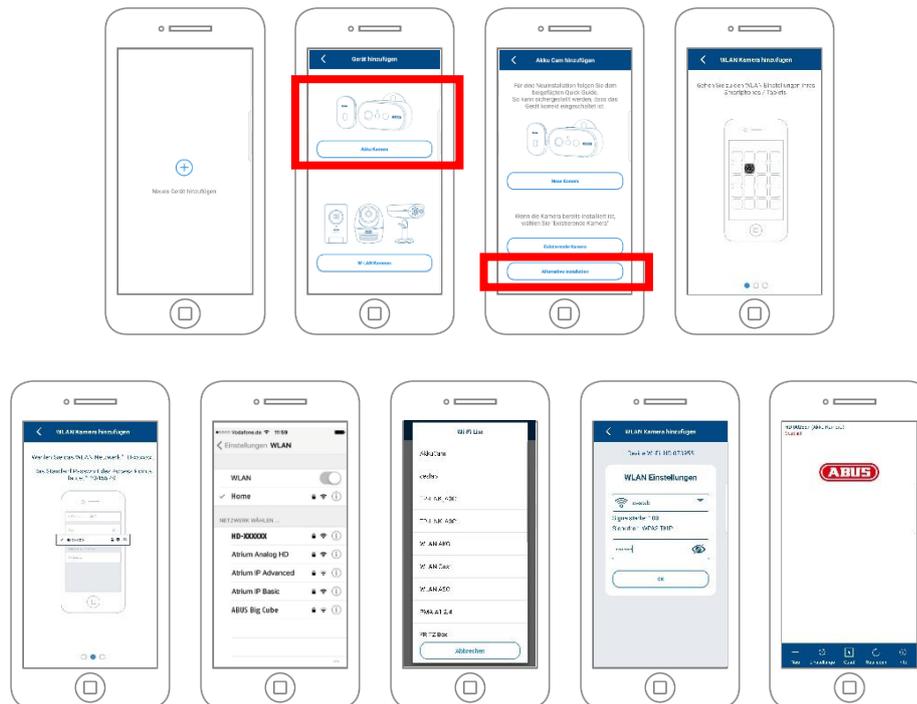
Nach erfolgreicher Übertragung
120 Sekunden warten

Die Basisstation gibt den Sprachbefehl „Netzwerkinformationen erhalten“ aus. Um den Sound erneut zu übertragen, klicken Sie auf „Erneut senden“. Bei erfolgreicher Übertragung ist die Basisstation eingelernt und startet neu, dies kann bis zu 120 Sekunden dauern.



Falls die Sound-Übertragung nicht erfolgreich war, können Sie auch die „Alternative Installation“ nutzen.

4.3.2. Alternative Installation



Öffnen Sie die App und klicken Sie auf das „+“, um eine Basisstation hinzuzufügen. Klicken Sie auf „Alternative Installation“, um die Basisstation hinzuzufügen.

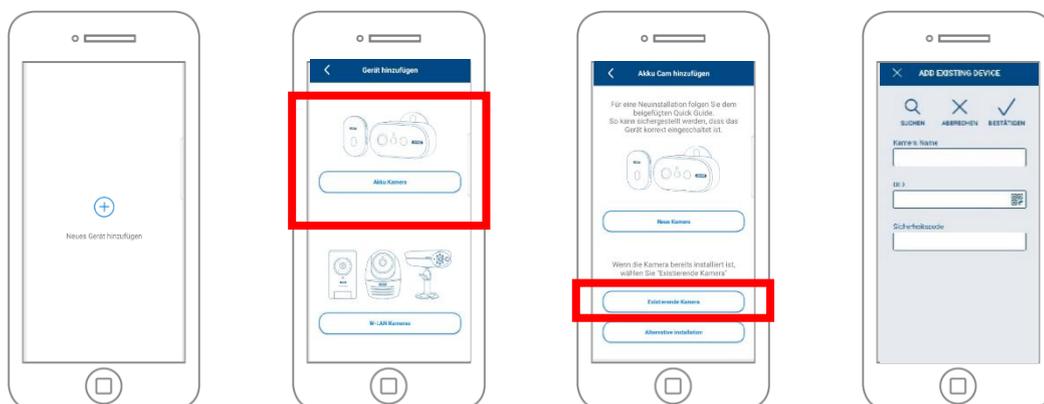
Gehen Sie, wie in der App beschrieben, zu den Netzwerkeinstellungen Ihres Gerätes und verbinden sich mit dem WLAN Access Point der Basisstation. Diesen erkennen Sie an dem Namen „HD-XXXXXX“. Das Passwort für den WLAN Access Point der Basisstation lautet: „12345678“.

Wenn die Verbindung besteht, klicken Sie in der App auf „OK“. Wählen Sie aus der Liste der WLAN-Netzwerke das WLAN Ihres Heim-Netzwerkes aus und geben das Passwort des WLAN Ihres Heim-Netzwerkes ein. Drücken Sie „OK“, um die Verbindung herzustellen.

Die Basisstation verbindet sich nun mit dem Netzwerk. Dies kann bis zu 120 Sekunden dauern. Sie können nun auf das Live-Bild der Kamera zugreifen.

4.3.3. Bereits eingerichtete Basisstation hinzufügen

Zur Einrichtung einer Basisstation, welche bereits mit dem Netzwerk eingerichtet ist, gehen Sie bitte wie folgt vor.



Öffnen Sie die App und klicken Sie auf das „+“, um eine Basisstation hinzuzufügen klicken Sie auf die Akku Cam. Klicken Sie auf „Existierendes Gerät“, um die bereits im Netzwerk eingelernte Basisstation, bei einem weiteren Smartphone hinzuzufügen.

Tragen Sie einen Namen für Ihre Kamera ein. Um die DID einzutragen haben Sie folgende Optionen, scannen Sie den QR-Code auf der Rückseite der Basisstation, suchen Sie die Kamera im Netzwerk mit der Schaltfläche „Suchen“ oder tragen Sie die DID der Kamera manuell ein.

Der Standard-Sicherheitscode der Kamera lautet „123456“. Sollte die Basisstation bereits eingerichtet worden sein, tragen Sie den vergebenen Sicherheitscode der Basisstation ein.

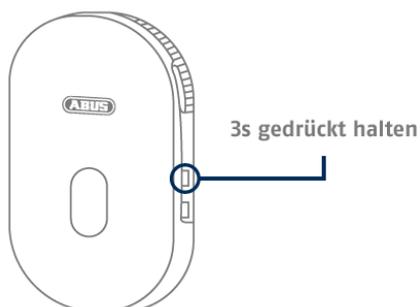
Drücken Sie auf die Schaltfläche „Bestätigen“, um die Kamera hinzuzufügen.

	<p>Hinweis</p> <p>Wird die Basisstation mit dem Standard-Sicherheitscode „123456“ hinzugefügt, muss dieser beim ersten Zugriff auf die Liveansicht der Kamera geändert werden.</p>
--	---

	<p>Hinweis</p> <p>Wurde eine Basisstation bereits über ein anderes Smartphone oder Benutzer eingerichtet, wählen Sie diese Methode zum Hinzufügen von bereits eingerichteten Basisstationen.</p>
--	---

4.3.4. Neue Kamera einer Basisstation zuweisen

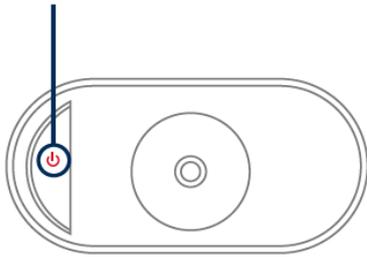
Bei der werkseitigen Auslieferung der Kamerasets (mit einer und zwei Kameras) ist/sind die Kamera(s) bereits für diese Basisstation eingelernt.



Drücken Sie die Pairing Taste für mindestens 3 Sekunden bis die LED blau blinkt. Der Sprachbefehl „Bereit für Kameraverbindung“ wird abgespielt.

Falls die Kamera bereits in einer Basisstation eingelernt ist, löschen Sie diese bitte vorab in den Einstellungen der alten Basisstation.

3x kurz drücken



Schalten Sie die Kamera ein. Drücken Sie 3x kurz auf das Einschaltzeichen, um die Kamera einzulernen (die Front LED sollte nun blinken). Bei erfolgreicher Verbindung wird der Sprachbefehl „Kameraverbindung erfolgreich abgeschlossen“ wiedergegeben.



Hinweis

Eine zusätzliche Basisstation kann eingesetzt werden, wenn z.B. bei größeren Objekten die Position von zwei Kameras, die einer Basisstation zugeordnet sind, zu weit auseinanderliegen.

In diesem Fall wird eine zweite Basisstation in der Nähe der zweiten Kamera eingesetzt und die Kamera dieser Basisstation zugeordnet. An einer Basisstation können zwei Kameras betrieben werden. Bis zu 8 Basisstationen werden von der App2Cam Plus unterstützt.

4.4. App2Cam Plus: Kompatibilität

Die App2Cam Plus ist mit folgenden Geräten kompatibel:

- PPIC90000 / PPIC90010 / PPIC90200
- PPIC32020 / PPIC32520 / PPIC34520
- PPIC35520 / PPIC36520
- TVAC19000A-B / TVAC19100A-B
- TVAC16000/TVAC16001



Hinweis

Bitte beachten Sie, dass einige erklärte oder gezeigte Funktionen in dieser Anleitung womöglich nicht mit Kameras älterer Generationen kompatibel sind oder die Funktionalitäten der Kameras aufgrund von Hardware-Unterschieden voneinander abweichen.

4.5. App2Cam Plus: Übersicht

	<p>Hinweis</p> <p>Die angezeigten Screenshots und Icons wurden aus der iOS App entnommen. Es können leichte Abweichungen zur Android App in der Beschriftung, Anordnung oder Funktionalität vorhanden sein. Dies wird in den jeweiligen Punkten beschrieben oder mit einem Zusatz (Nur iOS) oder (Nur Android) erwähnt.</p>
---	--

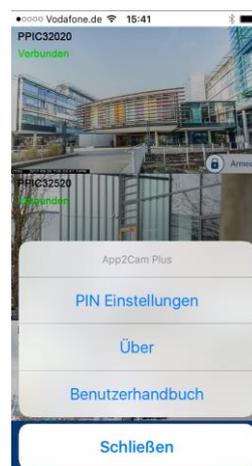
In der Übersicht können Sie durch einen Klick auf eines der Vorschaubilder die Liveansicht der Kamera öffnen. Sie können in der Menüleiste, Kameraleiste und in der Info / App-Einstellung weitere Funktionen verwenden.



Menüleiste



Kameraleiste



App Einstellungen / Info

4.5.1. Menüleiste

	
 <p>Neu</p>	Neue Kamera einrichten / Kamera hinzufügen
 <p>Einstellungen</p>	Kameraleiste aktivieren / deaktivieren
 <p>Quad</p>	Aktivierung der 4-fach Ansicht
 <p>Neu laden</p>	Verbindungsaktualisierung Aktualisierung der Verbindungen zu den Kameras
 <p>Info</p>	Info / App Einstellungen öffnen

4.5.2. Kameraliste

  	
	Einstellungen Basisstation öffnen
	Basisstation löschen
	Ereignisliste öffnen

4.5.3. Info / App-Einstellungen

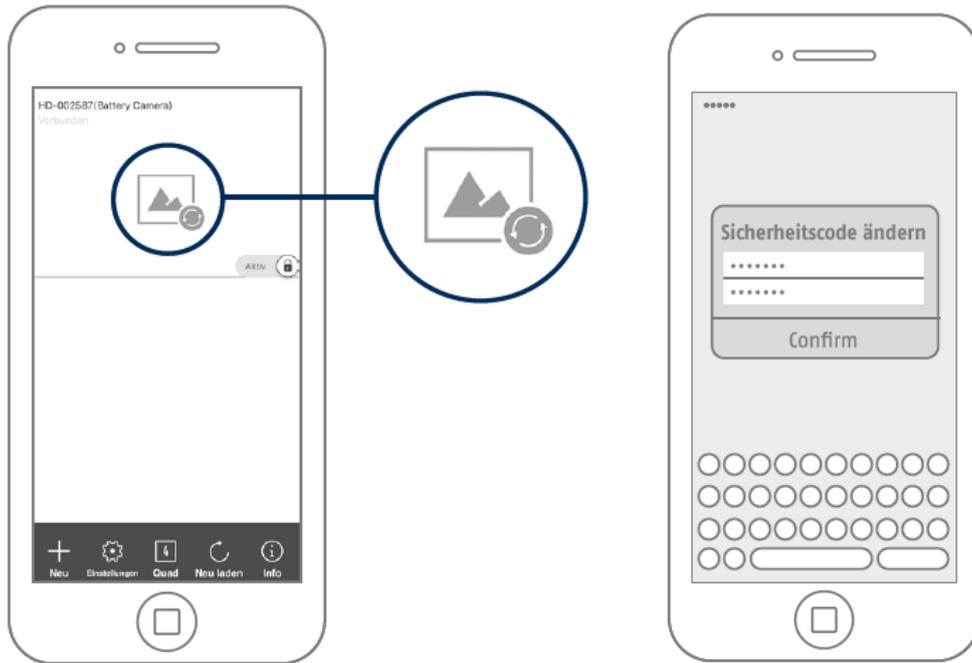
PIN Einstellungen	App-Pin Menü zur Vergabe eines App-Pins. Wenn aktiviert und vergeben, wird dieser bei jedem App-Start verlangt.
Über	Über Informieren Sie sich hier über die aktuelle App-Version, Datenschutzrichtlinie und API Version.
Benutzerhandbuch / Anleitung	Anleitungen Rufen Sie hier die Produktseite der ausgewählten Kamera auf. Hier können Sie im Downloadsektor die Anleitung herunterladen.
Videobeschleunigung (Nur Android)	Hardware-Decoding aktivieren/deaktivieren Für Android steht die Verwendung von Hardware-Decoding zur Verfügung. Einige Android-Geräte besitzen spezielle Hardware-Eigenschaften, die das Decoding von Video-Streams optimieren. Bei älteren Produkten oder älteren Android-Geräten kann dies zu einer Verschlechterung der Performance führen.
Benachrichtigen (Nur Android)	Aktivierung / Deaktivierung der Push-Benachrichtigungen
Rate Me!	App-Bewertung Bewerten Sie unsere App und lassen Sie uns ihre Verbesserungsvorschläge zukommen.

4.6. App2Cam Plus: Liveansicht

In der Liveansicht stehen Ihnen verschiedene Funktionen je nach Kameramodell zur Verfügung. Die Funktionen sind zusätzlich im Landscape-Modus verfügbar. Klicken Sie auf das Vorschaubild der Kamera, um in die Liveansicht zu gelangen.

Bei der Erstinstallation muss der werkseitige Sicherheitscode 123456 geändert werden.

Es wird empfohlen eine Kombination aus Zahlen sowie Klein- und Großbuchstaben zu verwenden.



4.6.1. Liveansicht Funktionen



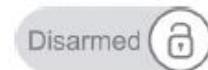
Gegensprechfunktion

Sie können durch Nutzung des Mikrofons des mobilen Endergerätes an der Kamera Gegensprechen. Halten Sie das Symbol gedrückt um die Gegensprechfunktion zu aktivieren. Sobald Sie das Symbol loslassen, wird die Übertragung deaktiviert.



Alarm ist aktiv

Die Kamera zeichnet bei erkannten Bewegungen auf und versendet Nachrichten (Push oder E-Mail).



Alarm ist deaktiviert

Die Kamera zeigt ein Livebild, führt aber keine weiteren Aktionen bei erkannten Bewegungen durch.



Screenshot erstellen



Audio aktivieren/deaktivieren



Manuelle Aufnahme starten



Wechsel zwischen Kamera 1 und Kamera 2

4.6.2. Kamera Indikatoren

ABUS Akku Cam(Channel1)		Live 
Verbunden		
ABUS Akku Cam(Channel1)	Name der Basisstation (Channel 1 / 2) zeigt die aktuell ausgewählte Kamera an. Die Namen der Basisstation / Kameras können Sie in den erweiterten Einstellungen ändern.	
Live 	Anzeige der Verbindungsstärke zwischen Basisstation und Akku Cam	
	Akku Anzeige der ausgewählten Kamera	

4.6.3. Stream Indikatoren

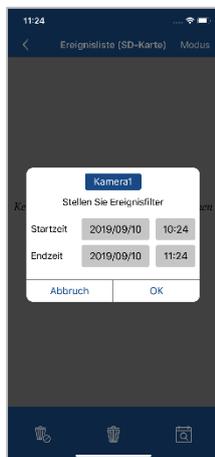
Full HD, Direkt, N=1, Normal, 122.7 KB/s	
CIF VGA HD Full HD	Anzeige der Auflösung des momentanen Streams
Direkt Relay-Server	Anzeige des momentanen Verbindungsstatus Direkt: Der Peer2Peer Server konnte eine direkte Verbindung zwischen Ihrem Endgerät und der Kamera aufbauen. Relay-Server*: Der Peer2Peer Server konnte keine direkte Verbindung aufbauen. Die Videodaten werden für kurze Zeit auf dem Relay-Server gespeichert, damit Ihr Endgerät die Daten vom Server beziehen kann. Dadurch wird eine Verzögerung des Streams verursacht.
Niedrig Normal Gut	Anzeige der momentanen Einschätzung der Verbindung Dies stellt die Verbindung zwischen Basisstation und Router dar.
xxx KB/s	Anzeige der momentan verbrauchten Kilobit pro Sekunde

	*Hinweis Wenn die Verbindung zu Ihrer Kamera stets über den Relay-Server getätigt wird, prüfen Sie bitte folgende Einstellungen: <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob UPnP in Ihrem Router aktiviert ist • Prüfen Sie, ob eine Hardware-Firewall oder eine Software-Firewall eine Direkt-Verbindung verwehrt • Prüfen Sie, ob mehrere „Hops“ (Router) zwischen dem Endgerät und dem Internet installiert sind.
---	--

4.7. App2Cam Plus: Ereignisliste / Wiedergabe

4.7.1. Ereignisliste

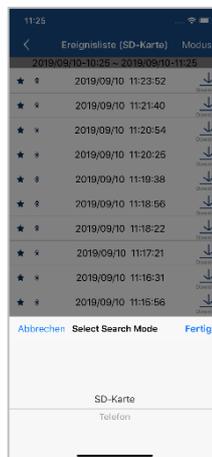
In der Ereignisliste können Sie eine Start- und Endzeit festlegen. Für diesen Filter zeigt Ihnen die App alle aufgezeichneten Ereignisse in dieser Zeit an. Klicken Sie auf Kamera1, um zwischen den Aufnahmen von 2 Kameras zu wechseln.



4.6.1



4.6.2



4.6.3

4.7.2. Ereignisliste Funktionen

	<p>Alle Ereignisse löschen Mit dieser Auswahl werden alle Ereignisse in der Liste gelöscht.</p>
	<p>Einzelne Ereignisse löschen Löschen Sie einzelne Ereignisse aus der Liste</p>
	<p>Ereignisfilter erneut einstellen Um Ereignisse besser zu filtern, können Sie hier den Zeitraum erneut einstellen.</p>
	<p>*Hinweis Während einer Aufnahme kann nicht auf die Aufzeichnungen zugegriffen werden.</p>

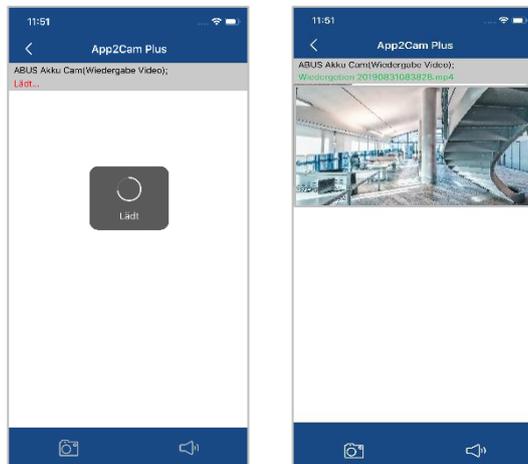
4.7.3. Modus (nur iOS)

Durch den Klick auf die Schaltfläche „Modus“ können Sie wählen, ob Sie die Dateien auf der SD-Karte im festgelegten Zeitraum oder die bereits heruntergeladenen Dateien auf Ihrem Endgerät im festgelegten Zeitraum betrachten möchten.

4.8. Wiedergabe

In der Wiedergabe der Ereignisse stehen Ihnen verschiedene Funktionen je nach Kameramodell zur Verfügung. Im Landscape-Modus (=Querformat) wird eine Vollansicht ohne Funktionen gezeigt.

Die Ereignisse benötigen in der Regel eine kurze Puffer-Zeit bis das Ereignis abgespielt werden kann.

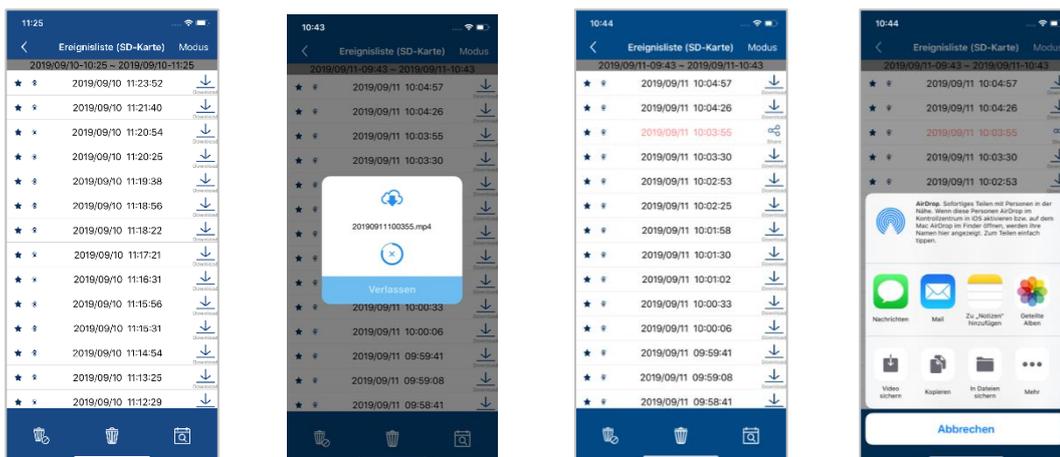


	<p>Hinweis</p> <p>Bei der Wiedergabe von Ereignissen wird das Ereignis automatisch auf Ihr Endgerät heruntergeladen. Wir empfehlen Ihnen deshalb vorwiegend über WLAN die Wiedergabe zu bedienen, um den Verbrauch des Datenvolumens gering zu halten.</p>
--	---

4.8.1. Wiedergabe Funktionen

 	
	<p>Snapshot erstellen</p> <p>Hier haben Sie die Möglichkeit einen Screenshot Ihrer Wiedergabe zu machen. Das Bild wird anschließend in Ihrer Fotogalerie auf Ihrem Mobilgerät gespeichert.</p> <p>Die gespeicherten Bilder werden mit einem Zeitstempel versehen und in der Fotogalerie abgespeichert.</p>
	<p>Audio aktivieren/deaktivieren</p> <p>Hier haben Sie die Möglichkeit Audio für die Wiedergabe zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.</p>

4.8.2. Download & Weiterleitung



Um eine Datei auf ihr Smartphone zu laden klicken Sie auf das Download Icon rechts neben dem Ereignis. Die Datei wird nun heruntergeladen und wird im Anschluss rot in der Ereignisliste angezeigt. Nun haben Sie die Möglichkeit die Datei zu teilen indem auf Share klicken.

Hinweis

Die heruntergeladenen Daten werden auf den Betriebssystemen iOS und Android unterschiedlich abgespeichert.

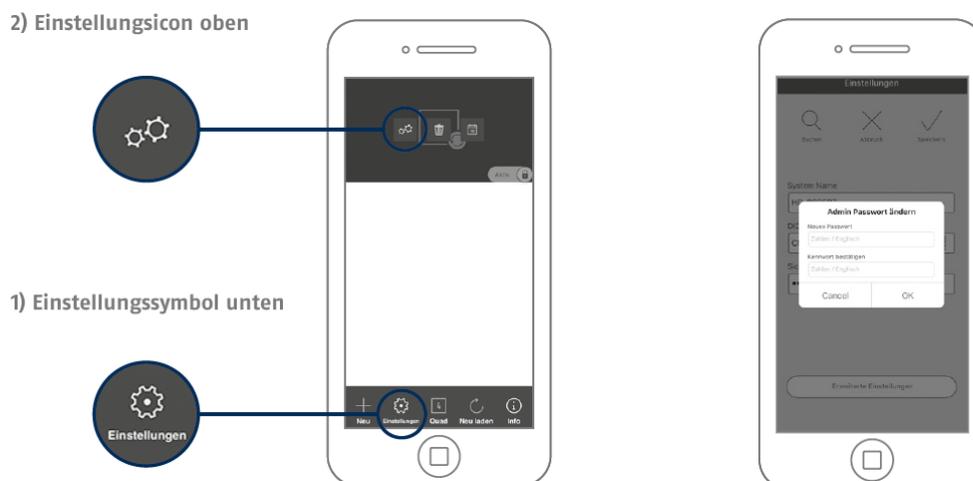
iOS: Die Ereignisse werden auf dem Gerät gespeichert und können nur mit dem iTunes wiedergegeben werden.

Android: Die gespeicherten Daten finden Sie im Gerätemanager unter „*interner Speicher/record/Kamera-DID*“.

4.9. Erweiterte Einstellungen

4.9.1. Erweiterte Einstellungen öffnen

Um die erweiterten Einstellungen zu öffnen, klicken Sie auf das 1) Einstellungssymbol unten und im Anschluss auf das 2) Einstellungssymbol im Kamerabild.



Verwenden Sie beim ersten Aufrufen das Standardpasswort „123456“. Die App fordert Sie anschließend zum Ändern des Admin-Passwortes auf.

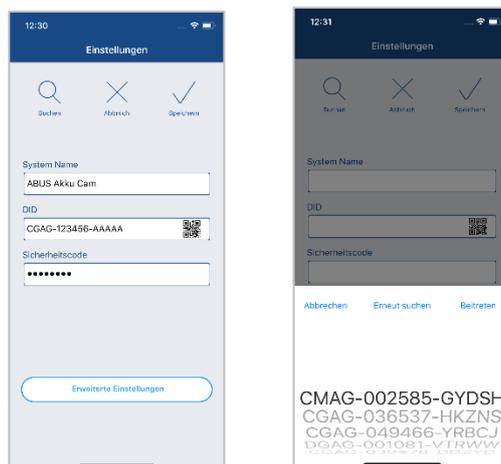


Hinweis

Das Admin-Passwort ist ein Zweck-Passwort und kein Sicherheits-Passwort und soll Ihnen dabei helfen anderen Personen die Liveansicht und Benachrichtigungen der Basisstation zu gewähren, aber die erweiterten Einstellungen zu verwehren.

4.9.2. Anmeldedaten

In den Einstellungen können Sie die Anmeldedaten der Basisstation manuell ändern:



System Name:

Ändern Sie hier den Namen der Basisstation.

DID:

Ändern Sie hier manuell die DID der Basisstation.

Sicherheitscode:

Geben Sie hier den Sicherheitscode der Basisstation ein.

Durch die Schaltfläche „Suchen“ können Sie die DID der Basisstation mit einer anderen gefundenen Basisstation automatisch ersetzen.

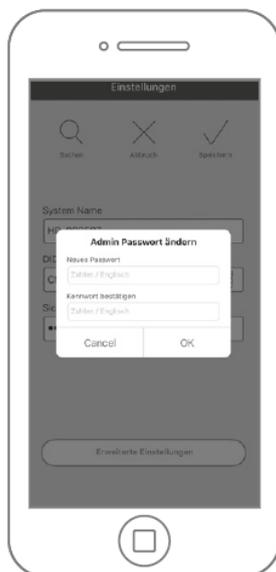
Verwerfen Sie Änderungen mit der Schaltfläche „Abbrechen“ oder speichern Sie diese mit der Schaltfläche „Speichern“.

4.9.3. Automatische Anmeldung

Bei der Eingabe des Admin-Passworts können Sie über die Schaltfläche „Auto-Anmeldung“ das Admin-Passwort auf Ihrem Endgerät speichern, sodass Sie dieses beim nächsten Aufrufen der erweiterten Einstellungen auf Ihrem Endgerät nicht mehr eingetrag werden muss. Dies gilt nicht für einen Zugriff von anderen Endgeräten.

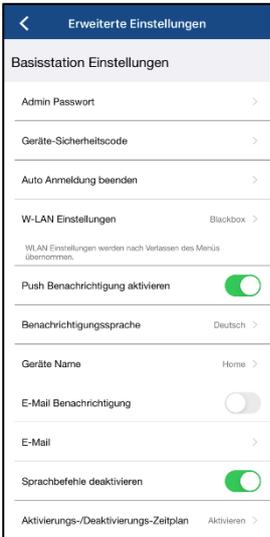
4.9.4. Erweiterte Einstellungen Basisstation

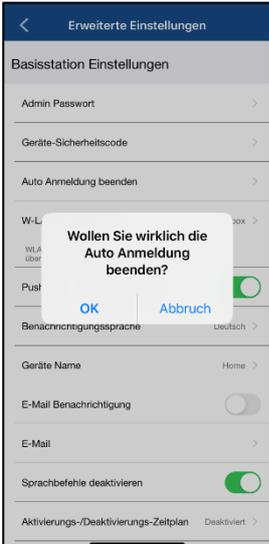
Bei dem ersten Öffnen der Einstellungen muss das Admin Passwort geändert werden. Geben Sie das werkseitige Passwort „123456“ ein und aktivieren Sie „Auto Anmeldung“, um das Passwort auf dem Endgerät zu speichern. Das Passwort muss aus 8 Zeichen – einer Kombination aus Zahlen, Klein- und Großbuchstaben – bestehen.



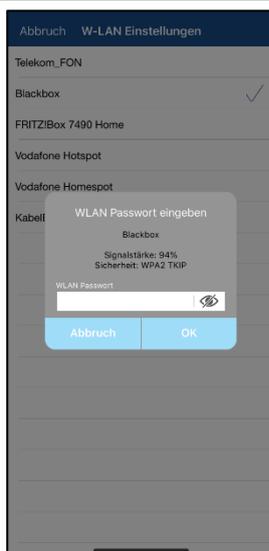
	<p>Hinweis</p> <p>Die Anordnung der einzelnen Punkte unterscheidet sich zu Android. Die Funktionalitäten sind trotz dessen bei beiden Plattformen vorhanden und identisch.</p>
---	---

	<p>Hinweis</p> <p>Führen Sie bitte Änderungen an den Einstellungen (z.B. Änderungen von Passwörtern) der Basisstation stets im lokalen Netzwerk der Basisstation aus. Wir raten Ihnen dringend davon ab Einstellungsänderungen in einem öffentlichen WLAN durchzuführen, da hier immer ein Mitschnitt durch andere Personen möglich ist.</p>
---	---

<p>Basisstation Einstellungen</p>		<p>Nehmen Sie hier die Einstellungen für die Basisstation vor.</p> <p>Die Änderungen in den Einstellungen werden erst nach Verlassen des Menüs übernommen.</p>
--	---	--

<p>Admin Passwort</p>		<p>Das Admin Passwort gewährt den Zugriff auf die erweiterten Einstellungen und ermöglicht das Aktivieren / Deaktivieren der Kameraaufzeichnungen.</p> <p>Das Standard Passwort lautet „123456“ und muss bei dem ersten Zugriff auf die Einstellungen geändert werden.</p> <p>Wenn Sie ihr Passwort vergessen haben sollten, können Sie die Basisstation durch drücken der Reset Taste für ca. 5 Sekunden zurücksetzen.</p> <p>Achtung: Alle Einstellungen inkl. der Netzwerkverbindung gehen verloren.</p>
<p>Geräte-Sicherheitscode</p>		<p>Der Sicherheitscode dient der Einrichtung der Basisstation in die App.</p> <p>Das Standardcode lautet „123456“ und muss bei der Erstinstallation geändert werden.</p> <p>Wenn Sie ihren Sicherheitscode vergessen haben sollten, können Sie die Basisstation durch drücken der Reset Taste für ca. 5 Sekunden zurücksetzen.</p> <p>Achtung: Alle Einstellungen inkl. der Netzwerkverbindung gehen verloren.</p>
<p>Auto Anmeldung beenden</p>		<p>Falls Sie bereits die Auto Anmeldung aktiviert haben, können Sie hier die Funktion deaktivieren.</p> <p>Dieser Menüpunkt wird nur eingeblendet, wenn die Funktion bereits aktiviert wurde.</p>

WLAN Einstellungen



Unter den WLAN Einstellungen können Sie das gewünschte Netzwerk auswählen, mit welchem die Kamera verbunden werden soll.

Bei der Auswahl des Menüpunktes werden alle in der Umgebung befindlichen Netzwerke angezeigt. Wählen Sie ihr Netzwerk aus und geben Sie ihr hauseigenes WLAN Passwort ein.

Das Fenster für die Passworteingabe zeigt Ihnen zusätzlich die Signalstärke zum Netzwerk an, achten Sie auf eine ausreichende Signalstärke, um Übertragungsprobleme zu vermeiden.

Geben Sie das Passwort ein und bestätigen Sie mit OK.

Die Einstellungen werden erst nach Verlassen des Menüs übernommen.



Um den Zugriff durch fremde Personen zu vermeiden, schützen Sie Ihr Netzwerk durch die Verschlüsselung mit WPA/ WPA2/ WPA2-PSK.

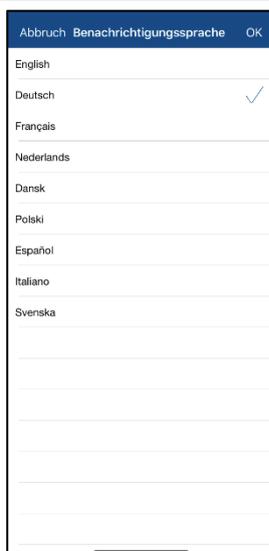


Die Einstellungen werden erst nach Verlassen des Menüs übernommen.



Falls der Verbindungsaufbau nicht erfolgreich war oder falsche WLAN Angaben eingegeben wurden, drücken Sie die Reset-Taste für 5 Sekunden, um die Basisstation auf Werkseinstellungen zu setzen.

PUSH Benachrichtigung aktivieren / Benachrichtigungssprache



Aktivieren Sie die Benachrichtigungen, um PUSH Nachrichten auf ihr Smartphone zu erhalten sobald Bewegung detektiert wird.

Sie haben die Möglichkeit die Sprache der Benachrichtigung unter Benachrichtigungssprache zu ändern.

Bitte beachten Sie, dass nur die Sprache der PUSH Benachrichtigungen und die Sprachbefehle der Basisstation (hierfür ist eine SD Karte notwendig) geändert werden.

Die Spracheeinstellung für die App bleibt bestehen und muss im Smartphone geändert werden.

E-Mail-Benachrichtigung / E-Mail

E-Mail Einstellungen

Die E-Mail Einstellungen werden für den Versand einer Benachrichtigung benötigt.

SSL/TLS verwenden:

Aktivieren Sie die Checkbox, um die E-Mail verschlüsselt zu übertragen. Die notwendigen Einstellungen erhalten Sie von Ihrem E-Mail Provider.

SMTP Server:

Tragen Sie hier die SMTP Server Adresse ein.

z.B. smtp.test.com

SMTP Port:

Tragen Sie hier den SMTP Port ein.

z.B. 465

Benutzername:

Tragen Sie hier die Sender E-Mail Adresse ein.

z.B. xxx@test.com

Passwort:

Tragen Sie hier das Passwort der Sender E-Mail ein.

Empfänger:

Tragen Sie hier die Empfänger E-Mail Adresse ein.

z.B. xxxx123@test.com

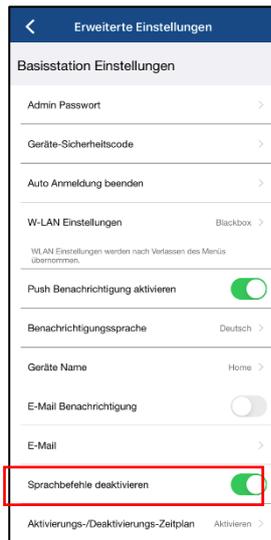
Speichern Sie die Einstellungen mit OK. Bei dem Verlassen der erweiterten Einstellungen, drücken Sie auf „Bestätigen“. Erst dann werden die E-Mail Einstellungen übernommen.



Wir empfehlen die Verwendung von „googlemail“ zum Versenden von E-Mails. Aktivieren Sie die E-Mail-Benachrichtigung im Anschluss.

Bitte informieren Sie sich bei Ihrem E-Mail Anbieter, ob ggf. bestimmte Berechtigungen aktiviert werden müssen.

Sprachbefehle deaktivieren



Sie haben die Möglichkeit die Sprachbefehle der Basisstation zu deaktivieren.

Aktivierungs- / Deaktivierungs-Zeitplan



Zeitplan-Einstellungen

Drücken Sie auf das Plusymbol , um einen Zeitplan hinzuzufügen.

Für die Startzeit und die Endzeit werden separate Aktivierungen angelegt.

Wählen Sie die Startzeit aus und vergeben Sie einen Zeitplan Namen dafür.

Wählen Sie die Tage für die Wiederholung aus und die Aktion (Aktivieren / Deaktivieren) für die Startzeit.

Speichern Sie durch klicken auf „Fertig“.

Für die Endzeit drücken Sie erneut auf das Plusymbol .

Geben Sie nun die Endzeit, den Zeitplan Namen und die Wiederholung ein. Bitte wählen Sie bei Aktion den Gegensatz zur vorherigen aus und speichern sie durch klicken auf „Fertig“

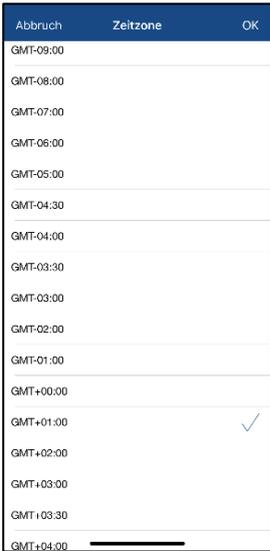
z.B.

Startzeit 21.00 Uhr von Mo-Fr., Aktion Aktivierung

Endzeit 06:00 von Mo-Fr., Aktion Deaktivierung

Die Kamera zeichnet nur in dem Zeitraum zwischen 21 Uhr – 6 Uhr bei Bewegung auf.

Zeitzone



In der Auswahlliste werden die Weltzeitzonen gelistet. Wählen Sie die Zeitzone aus, in der die Kamera installiert wird.

Falls die Weltzeitzone die Umstellung auf die Sommerzeit verwendet, aktivieren Sie die Sommerzeit.

SD-Karte Formatieren



Formatieren der SD-Karte. Für den dauerhaften Einsatz einer SD-Karte verwenden Sie bitte eine SD-Karte der Klasse 10.



Bei der Formatierung der SD-Karte werden alle Daten gelöscht. Bitte sichern Sie die Daten vor der Formatierung.

Nach einer Formatierung startet die Basisstation neu.

Ringspeicher SD-Karte

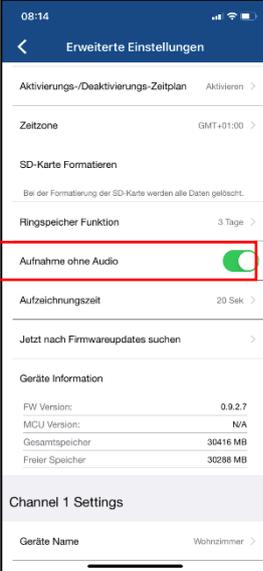
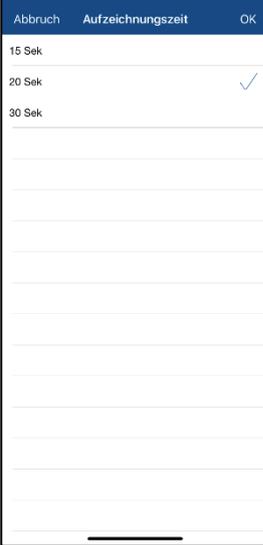
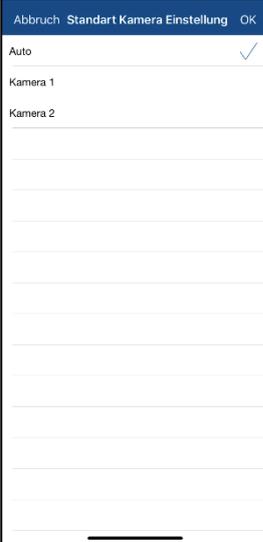


Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um die Ereignisse auf der SD-Karte zu überschreiben.

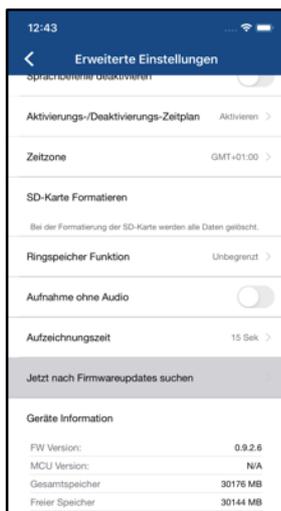
AUS Sobald die SD-Karte voll ist werden keine weiteren Aufzeichnungen mehr gespeichert.

Unbegrenzt Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden die älteste Aufzeichnungen mit neueren überschrieben, sobald die SD-Karte voll ist.

3 / 7 / 30Tage Die Daten auf der SD-Karte werden nach der ausgewählten Tagesanzahl gelöscht bzw. überschrieben.

<p>Aufnahme ohne Audio</p>		<p>Aktivieren Sie die Funktion, um die Aufnahmen ohne Audio zu speichern.</p> <p>Während der Liveansicht ist es möglich Audio zu aktivieren.</p>
<p>Aufnahmezeit</p>		<p>Stellen Sie hier die Aufnahmezeit für Ereignisse ein, Sie haben die Auswahl zwischen 15 / 20 / 25 Sekunden.</p> <p>Sobald zwei Kameras in der Basisstation eingelernt sind, werden die Ereignisse standardmäßig mit 15 Sekunden aufgezeichnet.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass sich bei einer höheren Aufnahmezeit die Akku Laufzeit verringert!</p>
<p>Liveansicht Kameraauswahl</p>		<p>Falls zwei Kameras mit dem Gerät verbunden sind, können Sie hier entscheiden, welche Kamera standardmäßig als erstes in der Liveansicht angezeigt werden soll.</p> <p>Auto Die Basisstation zeigt automatisch die Kamera an, welche als Kamera 1 eingelernt ist.</p> <p>Kamera 1/ 2 Auswahl der Kamera, welche als erstes angezeigt wird, für die Liveansicht.</p>

Jetzt nach Firmwareupdate suchen



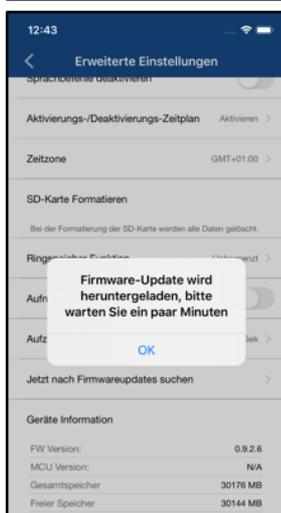
Durch Auswählen des Menüpunktes „Jetzt nach Firmwareupdates suchen“ können Sie nach aktuellen Firmwareupdates suchen.

Bitte beachten Sie, dass hierfür eine SD Karte notwendig ist!

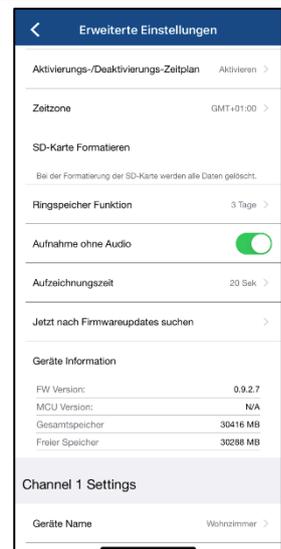
Das Firmwareupdate wird im Hintergrund heruntergeladen und auf der microSD Karte gespeichert. Verlassen Sie hierzu die Einstellungen der Kamera.

Nach etwa 5 Minuten erhalten Sie nach dem erneuten Betreten der Erweiterten Einstellungen einen Hinweis, dass ein neues Update erfolgreich heruntergeladen wurde.

Klicken Sie nun auf „Jetzt Firmware Update installieren“, um den Installationsvorgang zu starten. Dies kann einige Minuten dauern, sobald die Basisstation den Sprachbefehl „Erfolgreich mit dem Netzwerk verbunden“ abgespielt hat, ist Ihr System wieder betriebsbereit.



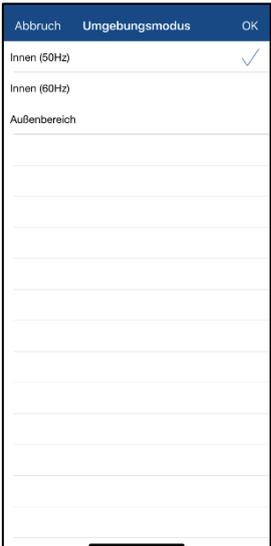
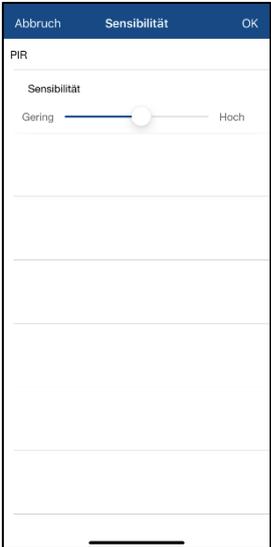
Geräteinformationen



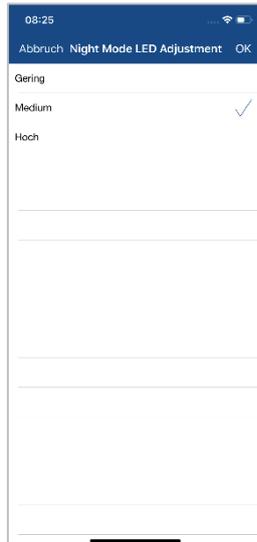
Die Geräteinformationen geben Ihnen Auskunft über die aktuelle Firmwareversion der Basisstation, den gesamten verfügbaren Speicher und den freien Speicher auf der SD Karte.

4.9.5. Erweiterte Einstellungen Kamera

<p>Kamera Einstellungen</p>		<p>Nehmen Sie hier die Einstellungen für die Kameras vor. Die Einstellungen können bei zwei eingelernten Kameras separat konfiguriert werden.</p> <p>Die Änderungen in den Einstellungen werden erst nach Verlassen des Menüs übernommen.</p>
<p>Kamera Name</p>		<p>Ändern Sie hier den Kamera Namen der eingelernten Kameras.</p> <p>Der Name wird in der Liveansicht als auch in den Push Benachrichtigungen angezeigt.</p>
<p>Video Auflösung</p>		<p>Sie haben hier die Möglichkeit die Auflösung für die Liveansicht zu ändern. Bei einer geringeren Auflösung können Sie bei einem externen Zugriff ein flüssigeres Bild erhalten, jedoch sind weniger Bilddetails verfügbar.</p> <p>Der hier eingestellte Wert hat keine Auswirkung auf die Aufzeichnung, welche immer in Full HD (1080p) gespeichert wird.</p>

<p>Umgebungsmodus</p>		<p>Sie haben hier die Möglichkeit die Netzfrequenz für ihre Kamera auszuwählen.</p> <p>Folgende Auswahlmöglichkeiten sind verfügbar: Innen (50Hz), Innen (60Hz) und Außen auszuwählen.</p> <p>Standard-Wert Deutschland: 50 Hz</p>
<p>PIR Empfindlichkeit</p>		<p>Stellen Sie hier die Empfindlichkeit des PIR Sensors ein.</p> <p>Bei einer hohen Einstellung der Sensibilität löst die Kamera bereits bei geringer Wärmebewegung aus. Hierbei kann es zu Fehlalarmen kommen.</p>  <p>Wärmequellen wie Heizungen oder Heizlüfter können zu Fehlalarmen führen, bitte richten Sie die Kamera nicht auf diese aus.</p>
<p>Gerät löschen</p>		<p>Sie haben die Möglichkeit eine Kamera aus der Basisstation zu löschen. Bestätigen Sie den Löschvorgang durch Klicken auf OK.</p> <p>Um eine Kamera in einer Basisstation einzulernen, drücken Sie auf die Pairing Taste auf der Basisstation und warten Sie den Sprachbefehl „Bereit für Kameraverbindung“ ab. Drücken Sie nun drei Mal auf die Power Taste der Kamera. Sobald die Kameraverbindung erfolgt ist, wird der Sprachbefehl „Kameraverbindung erfolgreich abgeschlossen“ ausgegeben.</p>

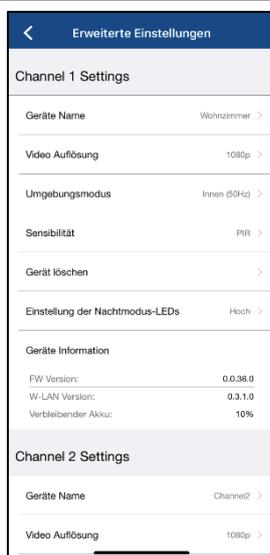
Einstellungen der Nacht Modus LEDs



Hier können Sie die Intensität der Weißlicht LED einstellen.

Passen Sie die LED-Intensität anhand der Umgebungsbedingungen an. Sobald sich Gegenstände in näherer Umgebung der Kamera befinden, empfiehlt es sich die Intensität auf gering zu stellen, um Reflektionen im Bild zu vermeiden, die Reichweite der LED verringert sich jedoch dadurch.

Geräte Informationen



Die Geräte Informationen zeigen Ihnen die aktuelle Firmware Version, WLAN Firmware Version und die aktuelle Akkuleistung der jeweiligen Kamera an.

5. Firmware aktualisieren

Sie können die Firmware Ihrer Basisstation auf zwei unterschiedliche Methoden aktualisieren. Bitte beachten Sie, dass bei beiden Methoden die Einstellungen der Basisstation weiterhin erhalten bleiben, sodass Sie diese nicht erneut einstellen müssen.

	<p>Bitte beachten Sie, dass für beide Varianten eine MicroSD-Karte benötigt wird.</p>
	<p>Die Aktualisierung der Basisstation benötigt ca. 3-5 Minuten. Trennen Sie die Basisstation währenddessen nicht vom Strom!</p>

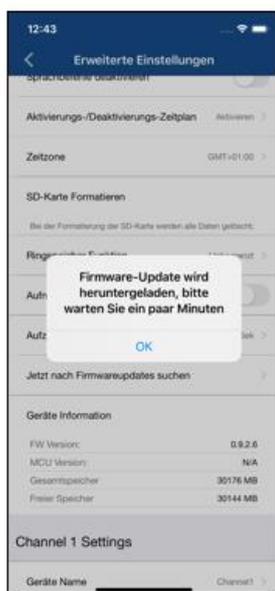
5.1. Aktualisierung über Server

Option 1:

Die Basisstation prüft in einem 6-Stunden Intervall, ob eine neue Firmware auf dem Firmware-Server für die Kamera und Basisstation vorhanden ist. Legen Sie eine MicroSD-Karte in Ihre Basisstation ein, damit diese die Firmware automatisch herunterladen kann. Nachdem die Basisstation die Firmware heruntergeladen hat, erscheint beim nächsten Betreten der erweiterten Einstellungen ein Hinweis, sodass Sie die Aktualisierung beginnen können. Klicken Sie auf den Menüpunkt „Jetzt nach Firmwareupdates suchen“. Es erscheint eine Meldung, dass die Basisstation bereit für die Aktualisierung ist.



1



2



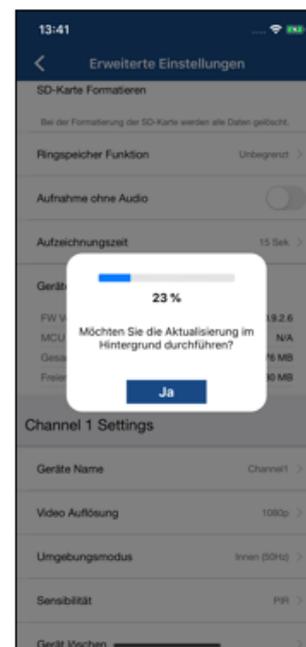
3



4



5



6

Option 2:

Wenn Sie das 6-Stunden Intervall nicht abwarten wollen, können Sie die Basisstation auch aktiv nach einer neueren Firmware suchen lassen. Drücken Sie hierzu in den Erweiterten Einstellungen auf den Menüpunkt "Jetzt nach Firmwareupdates suchen" falls nicht bereits eine Firmware heruntergeladen wurde, wird nun aktiv nach einer neueren Version gesucht und anschließend auf die SD-Karte gespeichert, dies kann bis zu 5 Minuten dauern, verlassen Sie hierzu die Einstellungen der Kamera.

Nachdem die Basisstation die Firmware heruntergeladen hat, erscheint beim nächsten Betreten der erweiterten Einstellungen ein Hinweis, sodass Sie die Installation der Firmware bestätigen können. Klicken Sie hierzu auf den Menüpunkt "Jetzt Firmwareupdate installieren",

Firmware der Kameras aktualisieren:

Sofern Ihre Basisstation mit der neuesten Firmware betrieben wird und sich die darin enthaltene Kamera-Firmware, von der in Ihrer Kamera installierten Firmware unterscheidet sollte diese installiert werden.

Betreten Sie in den Erweiterten Einstellungen die Erweiterte Einstellungen Kamera, hierbei werden alle Informationen der Kamera abgerufen und mit der Basisstation verglichen. Ist die Firmware veraltet werden Sie beim Verlassen der Erweiterte Einstellungen Kamera, einen "Update" Hinweis neben allen Kameras mit einer veralteten Firmware finden.

	<p>Während der Firmware Aktualisierung sollte die Kamera keine Bewegung detektieren, hierzu wird empfohlen die Kamera auf die Frontseite zu legen. Bitte platzieren Sie die Kamera während der Aktualisierung in der Nähe der Basisstation, um Verbindungsabbrüche zu vermeiden.</p>
---	--

5.2. Manuelle Aktualisierung

Sie können alternativ die neueste Firmware von dem Reiter „Downloads“ auf der Produktwebsite: www.abus.com/product/Artikelnummer herunterladen. (Beispiel: www.abus.com/product/PPIC90000) Kopieren Sie die beiden Dateien (rootfs-SMH-T1R.img, rootfs-SMH-T1R.md5) auf eine leere MicroSD-Karte.

Trennen Sie nun die Basisstation von der Steckdose und legen Sie diese MicroSD-Karte in diese ein. Stecken Sie nun die Basisstation wieder in die Steckdose ein, die Aktualisierung startet nun und kann bis zu 5 Minuten andauern.

Die Akku Cam selbst wird automatisch von der Basisstation aktualisiert, sobald ein Firmware Update der Basisstation erfolgt ist und diese ein Firmware Update für die Kamera enthält.



Falls Sie weitere Basisstationen aktualisieren möchten, löschen Sie die Dateien auf der MicroSD-Karte und kopieren diese erneut auf die Karte.

5.3. Aktuelle Firmware-Version

Für die Basisstation und Kameras stehen einige Funktionen nur mit der neuesten Firmware-Version zur Verfügung. Stellen Sie daher sicher, dass sich Ihre Geräte immer auf dem neuesten Stand befinden.

Die aktuellsten Firmware-Versionen finden Sie auf der jeweiligen Produktseite:
<http://www.abus.com/product/PPIC90000>

6. Übersicht Sprachbefehle

Dank der Sprachbefehle der Basisstation wird die Installation und der Betrieb vereinfacht. In den erweiterten Einstellungen können Sie die Sprachbefehle nach der Erstinstallation deaktivieren.

Folgend finden Sie eine Hilfestellung für die verschiedenen Sprachbefehle.

Sprachbefehl	Hilfestellung
Bereit für das Verbinden mit dem Netzwerk.	Bei der Erstinstallation ist die Basisstation nach ca. 45 Sekunden einsatzbereit. Beginnen Sie erst mit der Installation, sobald dieser Sprachbefehl ausgegeben wird.
Netzwerkinformationen erhalten.	Während der Installation der Basisstation werden die WLAN Daten per Sound Information an diese übertragen. Die Übertragung war erfolgreich nachdem dieser Sprachbefehl ausgegeben wurde.
Erfolgreich mit dem Netzwerk verbunden.	Die WLAN Daten wurden übertragen und die Basisstation hat sich erfolgreich mit dem Netzwerk verbunden.
Netzwerk Verbindung getrennt.	Die Basisstation gibt diesen Sprachbefehl aus, sobald die Verbindung zum Netzwerk getrennt wurde. Bitte überprüfen Sie in diesem Fall den Status ihres Routers.
Bereit für Kameraverbindung.	Um eine zweite Kamera in ihrer Basisstation hinzuzufügen, drücken Sie die Pairing Taste und warten Sie ab bis der Sprachbefehl ausgegeben wird. Im Anschluss drücken Sie auf der Rückseite der Kamera 3-mal die Power Taste.
Kameraverbindung erfolgreich abgeschlossen.	Die Kameraverbindung war erfolgreich und die Kamera ist nun in der Basisstation eingelernt.
Kameraverbindung fehlgeschlagen.	Der Einlernprozess der Kamera in die Basisstation war nicht erfolgreich. Wiederholen Sie den Vorgang.
Maximale Kameraanzahl erreicht. Kamera in der App löschen und erneut versuchen.	Es sind bereits zwei Kameras in der Basisstation eingelernt. Um eine neue Kamera einzulernen, löschen Sie eine der bestehenden Kameras in den erweiterten Einstellungen und starten Sie den Einlernprozess im Anschluss.
Netzwerk nicht erreichbar.	Bitte überprüfen Sie in diesem Fall den Status ihres Routers, die Basisstation kann keine Verbindung zum Netzwerk aufbauen.
Firmware-Update erfolgreich beendet	Nach einem erfolgreichen automatischen oder manuellem Firmware-Update wird dieser Sprachbefehl ausgegeben.
Firmware-Update fehlgeschlagen, bitte erneut versuchen.	Das automatische Firmware-Update konnte nicht erfolgreich ausgeführt werden. Bitte überprüfen Sie ob genügend Speicher auf der SD-Karte vorhanden ist. Bei der Einstellung Ringspeicher „Aus“ kann eventuell nicht genügend Speicherplatz vorhanden sein.
Verbindung mit dem Netzwerk fehlgeschlagen, bitte erneut versuchen.	Der Verbindungsaufbau während der Installation war nicht erfolgreich, bitte starten Sie die Installation erneut und überprüfen Ihr eingegebenes WLAN Passwort.

7. Akku FAQs

Die Akkulaufzeit der Akku Cam ist abhängig von verschiedenen Faktoren wie Auslösehäufigkeit, Umgebungs- und Umwelteinflüssen. Um die Akkulaufzeit zu zu steigern finden Sie hier einige Tipps.

Wann sollte man den Akku laden?

Sobald der Akku unter die 15% Kapazität sinkt, erhalten Sie eine Push Nachricht, die Liveansicht und Aufzeichnung erfolgt weiterhin.

Unter 5% erhalten Sie erneut eine Push Nachricht, dass der Akku geladen werden sollte. Die Liveansicht und Aufzeichnung sind nicht mehr verfügbar.

Laden des Akkus

Nehmen Sie die Kamera von der Halterung und stecken Sie das microUSB Kabel an.

Verwenden Sie für den Ladevorgang entweder das Steckernetzteil der Basisstation oder ein anderes Steckernetzteil mit 5 VDC / 2A. Der Akku ist in ca. 4 Stunden wieder komplett geladen, sobald die LED auf der Rückseite dauerhaft rot leuchtet. Bei Verwendung eines Steckernetzteils mit geringerer Leistung, verlängert sich die Ladezeit.

Akkulaufzeit

Dank Stand-by-Modus und intelligenter Bewegungserkennung sind bis zu 13 Monate Laufzeit möglich, dies wird jedoch von Umgebungs- und Umwelteinflüssen beeinflusst. Bei häufigen Auslösungen sinkt die Akkulaufzeit um ein Vielfaches, Sie können dies verbessern indem Sie die Kamera anders ausrichten.

Installation im Außenbereich

Geringe Temperaturen im Außenbereich können die Akkulaufzeit der Kamera negativ beeinflussen. Sie werden in diesem Fall einen schnelleren Abfall der Kapazität verzeichnen, bitte prüfen Sie in den Einstellungen der Kamera den Status und laden Sie die Kamera früh genug nach.

Können andere WLAN Netze die Laufzeit beeinflussen?

WLAN Überlagerungen in der Umgebung der Kamera können die Laufzeit negativ beeinflussen.

Prüfen Sie mit geeigneten Programmen die WLAN Störsignale und versuchen Sie die Kamera anders zu positionieren.

Verschiedene Akkulaufzeiten bei zwei Kameras

Falls Sie zwei Kameras in ihrer Basisstation eingelernt haben, kann es zu unterschiedlichen Laufzeiten der Kameras kommen.

Je nachdem wo und in welchem Abstand die Kameras installiert wurden, können die Akkus verschieden beansprucht werden.

Folgende Faktoren können dies beeinflussen:

- Auslöse Häufigkeit
- WLAN Störsignale
- Temperaturunterschiede, Installationen im Außenbereich
- Entfernung der Kameras zu der Basisstation, je näher die Kameras an der Basisstation sind, desto weniger Akku wird verbraucht
- Aufzeichnungen in der Nacht, da durch die LED mehr Leistung benötigt wird.
- Dauerhafte oder längere Liveansicht / Aktivierung der Kamera

8. Tipps zur Fehlerbehebung

Installationsabstände zwischen der Basisstation und den Kameras

Der Abstand zwischen zwei Kameras sollte mindestens 2m betragen. Bitte Installieren Sie die Kameras mit einem Mindestabstand von ca. 1m zur Basisstation, um Störungen zu vermeiden. Bei einer Installation außerhalb der Reichweite der Basisstation erhalten Sie ein stockendes oder kein Bild. Bitte prüfen Sie anhand dem Signalstärke Symbol im Livebild ob diese ausreichend ist, es sollten mindestens 2 Striche angezeigt werden.

Platzieren Sie die Basisstation näher an der Kamera, um ein flüssigeres Bild zu erhalten. Folgende Faktoren können die Übertragung negativ beeinflussen: dicke Backsteinmauern, Außenwände, Glas, Wasserleitungen und Metall.

Kamerabild wird nicht angezeigt

Prüfen Sie die Signalstärke in der Liveansicht
Prüfen Sie die Akkuladung in den erweiterten Einstellungen.
Ist die Kamera mit der Basisstation verbunden?
Besteht eine Internetverbindung?

Push Nachrichten werden nicht erhalten

Ist die Kamera deaktiviert? Prüfen Sie auch die Zeitpläne.
Sind die Push Nachrichten deaktiviert?
Besteht eine Internetverbindung?
Ist die Basisstation abgesteckt?

Wie kann ich meine Basisstation auf Werkseinstellungen setzen?

Drücken Sie für mindestens 5 Sekunden die Reset Taste auf der Basisstation. Die LED auf der Front fängt an rot zu blinken. Sobald die Werkseinstellungen geladen sind und die Basisstation bereit für die Einrichtung ist, wird der Sprachbefehl „Bereit für das Verbinden mit dem Netzwerk“ ausgegeben.

Manuelles Update der Basisstation nicht möglich.

Bitte laden Sie die Update Dateien auf eine leere microSD-Karte, nehmen Sie die Basisstation vom Strom und setzen Sie die microSD-Karte ein. Bevor Sie die Basisstation erneut an der Steckdose einstecken, warten Sie für mindestens 5 Sekunden.

Die Basisstation wird nicht gefunden

Bitte überprüfen Sie folgende Punkte:

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Netzwerk DHCP unterstützt.
2. Sind das mobile Endgerät und die Basisstation im selben Netzwerk? Stellen Sie sicher, dass bei der Erstkonfiguration beide Geräte im selben Netzwerk sind.
3. Der Router hat keine Stromversorgung.
4. Die Basisstation hat keine Stromversorgung.
5. Versuchen Sie die Kamera über die manuelle Eingabe der Daten hinzuzufügen.

Ihr WLAN wird nicht in der Auswahlliste in der Kamera App angezeigt.

Wenn ihr persönliches WLAN Netzwerk nicht in der Auswahlliste angezeigt wird, überprüfen Sie bitte folgendes:

1. Stellen Sie sicher, dass die SSID ihres Routers sichtbar ist.
2. Ändern Sie die Verschlüsselungsart ihres Routers auf WPA / WPA2 / WPA2-PSK.
3. Ist die 5 GHz Frequenz in ihrem Router deaktiviert?

Geringes Netzwerksignal oder schlechte Bildqualität

Mögliche Ursachen könnten sein:

1. Wi-Fi Netzwerkgeräte können die Signalübertragung beeinträchtigen, sorgen Sie für genügend Abstand zwischen der Basisstation, der Kamera und anderen Wi-Fi Geräten. Mögliche Störfaktoren können sein: dicke Backsteinmauern, Außenwände, Glas, Wasserleitungen und Metall.
2. Entfernen Sie Verschmutzungen von der Kamera. Diese können die Bildqualität negativ beeinflussen.

Was könnten die Ursachen dafür sein, dass das Gerät bei Bewegung nicht aufzeichnet?

Mögliche Ursachen könnten sein:

1. Ist die SD-Karte korrekt eingesetzt?
2. Ist die Kamera aktiviert?
3. Sind die Zeitpläne richtig eingestellt?
4. Formatieren Sie die SD-Karte vor der ersten Inbetriebnahme.
5. Stellen Sie sicher, dass Sie eine SD-Karte mit der Klasse 10 verwenden.
6. Prüfen Sie in den Kamera Einstellungen die Sensibilität des PIRs, dieser ist eventuell zu gering eingestellt.

Das Kamerabild ist überblendet (weiße Bereiche im Bild).

Die Kamera verfügt über eine Weißlicht LED für den Nachtbetrieb. Das Licht wird auf reflektierenden Flächen, wie z.B. Glas oder weißen Flächen reflektiert. Platzieren Sie die Kamera nicht vor Glasflächen und achten Sie darauf, diese in geschützten Außenbereichen zu installieren.

Was könnten die Ursachen für einen SD-Karten Fehler sein.

Bitte prüfen Sie folgendes:

1. Stellen Sie sicher, dass die SD-Karte richtig eingesetzt und formatiert wurde. Bitte speichern Sie wichtige Daten vor der Formatierung, diese sind danach nicht mehr verfügbar.
2. Stellen Sie sicher, nur eine SD-Karte der Klasse 10 zu verwenden.

Die Zeit und Datumsanzeige ist nicht korrekt.

Mögliche Ursachen könnten sein:

1. Sind die Datums- und Zeiteinstellung ihres mobilen Endgerätes richtig eingestellt? Das System übernimmt die Zeit von ihrem Endgerät.
2. Ist die richtige Zeitzone ausgewählt?
3. Starten Sie die Basisstation neu indem Sie diese ab und nach ca. 5 Sekunden wieder einstecken.

Basisstation gibt wiederholt Sprachbefehl „Erfolgreich mit dem Netzwerk verbunden“ aus.

Falls die Basisstation wiederholt den Sprachbefehl ausgibt, prüfen Sie bitte die Verbindungsqualität der Basisstation zu ihrem Router. Bei einer schlechten Verbindung versucht die Basisstation sich bei Verbindungsabbrüchen erneut mit dem Router zu verbinden, deshalb wird der Sprachbefehl wiederholt ausgegeben.

9. Open Source Lizenzhinweise

Das Produkt enthält Softwarebestandteile, die von den Rechteinhabern als freie Software bzw. Open Source Software lizenziert werden (nachfolgend als „OSS“ bezeichnet). Die entsprechenden Lizenzen sind in gedruckter Ausgabe dem Produkt beiliegend und/oder über eine grafische Benutzeroberfläche abrufbar. Sie können Nutzungsrechte in dem dort geregelten Umfang unmittelbar von den Rechteinhabern erwerben.

Die Open Source-Lizenzen haben Vorrang vor allen anderen Lizenzbedingungen und vertraglichen Vereinbarungen mit ABUS in Bezug auf die entsprechenden im Produkt enthaltenen OSS-Softwarekomponenten.

Generell können Lizenzinformationen zu ABUS Produkten auf www.abus.com im Downloadbereich der Produktbeschreibung abgerufen werden.